

Form und Funktion – Digitalisierung für und in der Lehre

Gemeinsame Jahrestagung 2022 GMA – Gesellschaft für Medizinische Ausbildung AKWLZ – Arbeitskreis für die Weiterentwicklung der Lehre in der Zahnmedizin



Hauptprogramm

15.–17. September 2022 · Halle (Saale), Deutschland









INHALTSVERZEICHNIS

Grusswörter ———————————————————————————————————	2
Allgemeine Informationen • Sonderveranstaltungen	3
Sonderveranstaltungen • Keynote Speaker ————————————————————————————————————	4
Preisverleihung ————————————————————————————————————	5
Gebäudeplan · Wegeleitung • Raumplan · Steintor Varieté · Alte Frauenklinik · Alte Orthopädie ————————————————————————————————————	6
Raumplan · Dekanat • Raumplan · DELH ————————————————————————————————————	7
Programmübersicht · 15. September 2022 • Programmübersicht · 16. September 2022	8
Programmübersicht · 17. September 2022 —————————————————————————————————	9
Detailprogramm · 15. September 2022 • Detailprogramm · 16. September 2022 —————————————————————————————————	10
Detailprogramm · 17. September 2022 —————————————————————————————————	15
Postersessions · 16. September 2022 —————————————————————————————————	16
Postersessions · 17. September 2022 • Workshops · 16. September 2022	17
Workshops · 17. September 2022 • Ausschusssitzungen · 15. September 2022	18
Ausschusssitzungen · 16. & 17. September 2022 • Symposien der Ausschusssitzungen · 16. September 2022 —————————————————————————————————	19
Abendprogramm · 15. September 2022 • Get-together · 15. September 2022 • Gesellschaftsabend · 16. September 2022 —————————————————————————————————	20
Unterstützer:Innen • Industriesymposium • Industrieworkshop • Industrieausstelluna ————————————————————————————————————	21

GRUSSWORT - TAGUNGSPRÄSIDIUM

Ich möchte Sie ganz herzlich zur Gemeinsamen Jahrestagung 2022 an der medizinischen Fakultät in Halle an der Saale begrüßen!

Wie viele andere Fakultäten hat sich Halle in den vergangenen Jahren auf den Weg gemacht die Digitalisierung für die Lehre einzusetzen, aber auch digitale Kompetenzen in die Lehre aller Studiengänge der Fakultät zu integrieren. Wir stehen hier gemeinsam erst am Anfang eines die Medizin und damit auch die medizinische Lehre radikal verändernden Prozesses, dessen Umfang wir aktuell oft nur erahnen können. Ich freue mich deswegen Sie an dem traditionsreichen Standort unter dem Motto "Form und Funktion – Digitalisierung für und in der Lehre" zur gemeinsamen Diskussion über dieses Thema, aber auch zu vielen anderen ebenso wichtigen Themengebieten der Lehre, begrüßen zu dürfen.

Wir hoffen mit zwei spannenden KeyNotes zum Tagungsmotto Digitalisierung ein altbewährtes Format wieder aufgreifen und diese dann in einem neuen interaktiven Format mit den "Fragen an die Digitalisierung" bereits am Auftakttag vertiefen zu können. Mit dem "Markt der Möglichkeiten" am Freitag sollen offene Begegnungen in einer ungezwungenen Atmosphäre im 2021 eröffneten "Digital Health Care Hub" des Dorothea Erxleben Lernzentrums ermöglicht werden. Und mit dem studentisch moderierten "New Normal"-Format möchten wir zum Abschluss der Tagung am Samstag einen Ausblick auf die Erwartungen und Bedingungen einer Lehre nach der COVID-Pandemie geben.

Als Begleitprogramm bieten wir am Freitagabend Führungen durch die traditionsreichen Meckelschen Sammlungen des anatomischen Institutes oder durch das moderne Dorothea Erxleben Lernzentrum an. Auch hier reichen sich Altes und Neues die Hände. Es gibt viel zu sehen und zu erfahren.

"Halle – die graue Diva" – so lautete einst ein Fotoband – aus unserer Sicht heutzutage überhaupt nicht mehr zutreffend für die grüne Stadt an der Saale. Bleiben Sie doch noch einen Tag, entdecken Sie die "Freiraumgalerie", genießen Sie einen Kaffee in der "kleinen Ulli" oder schlendern Sie über die Peißnitz.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, Ihre Teilnahme und den inspirierenden Austausch mit Ihnen.

Stellvertretend für das Organisationsteam, den wissenschaftlichen Beirat

Dietrich Stoevesandt

GRUSSWORT - VORSTAND GMA

Liebe Tagungsteilnehmerinnen und Tagungsteilnehmer!

Im Namen des GMA-Vorstandes heiße ich Sie herzlich willkommen zur Gemeinsamen Jahrestagung der Gesellschaft für Medizinische Ausbildung und des Arbeitskreises für die Weiterentwicklung der Lehre in der Zahnmedizin (AKWLZ). Mit dem Motto "Form und Funktion – Digitalisierung für und in der Lehre" verbindet die Tagung zwei hochaktuelle Themen: Die fortschreitende Digitalisierung im Gesundheitswesen mit der Notwendigkeit, in der Lehre Schritt zu halten, und die Digitalisierung der Lehre unter Einsatz, Weiterentwicklung und Evaluation bewährter und neuer Methoden.

Dank Corona hat gerade die digitale Lehre einen enormen Entwicklungsschub erfahren. Wir alle sind voller Ideen und Erfahrungen, vieles hat überraschend gut funktioniert, manches auch nicht. Auch die früher selbstverständliche Präsenz in Veranstaltungen hat einen neuen Stellenwert erhalten. "Dem Thema zum Trotz" werden wir diese Jahrestagung vorwiegend wieder in analoger Präsenz genießen dürfen. Die Kunst der Zukunft wird sein, analoge und digitale Welten gewinnbringend miteinander zu verknüpfen.

Wir freuen uns auf den breiten fachlichen Austausch über Landes-, Berufs- und Fächergrenzen hinweg, die engagierte Arbeit in den Ausschüssen und Sektionen, persönliche Gespräche beim Get-together, Gesellschaftsabend und zwischendurch.

Wer sich zwischendurch mit den Vorstandsmitgliedern austauschen möchte und mit uns über unsere GMA und die Aus-, Fort- und Weiterbildungswelt sprechen möchte, ist herzlich zu einer Lunch-Break-Session eingeladen.

Ein besonderer Dank gilt allen, die sich aktiv an der Gestaltung der Tagung beteiligt haben und beteiligen, den Beitragenden, dem Organisationskomitee, dem wissenschaftlichen Beirat, dem Vorstand des AKWLZ, der GMA-Geschäftsstelle und unserer Kongressagentur. Allen Teilnehmenden wünsche ich eine großartige Tagung in Halle.

Ihr

Prof. Dr. med. Thorsten Schäfer, MME

GMA-Vorsitzender



GRUSSWÖRTER

GRUSSWORT – HEIKE KIELSTEIN, DEKANIN DER MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT HALLE-WITTENBERG

Liebe Kollegen, liebe Kolleginnen, liebe Studierende,

wir freuen uns sehr, Sie zur der gemeinsamen Jahrestagung der Gesellschaft für Medizinische Ausbildung (GMA) und des Arbeitskreises für die Weiterentwicklung der Lehre in der Zahnmedizin (AKWLZ) in Halle an der Saale begrüßen zu dürfen. Digitale Lehrangebote haben uns nicht nur in den vergangenen Pandemie-Jahren gerettet und herausgefordert, sondern werden uns weiter begleiten. Bei der diesjährigen Tagung möchten wir uns mit diesem aktuellen und vielschichtigen Thema wissenschaftlich auseinandersetzen und lebhaft diskutieren – im Rahmen von Keynotes, Vorträgen, Posterpräsentationen, erstmals auf dem "Markt der Möglichkeiten" oder einfach bei einem Kaffee oder Tee im Dorothea-Erxleben-Lernzentrum.

An der Medizinischen Fakultät, eine der Gründungsfakultäten der traditionsreichen Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, werden 5 Studiengänge angeboten (Human- und Zahnmedizin, primärqualifizierende Evidenz-basierte Pflegewissenschaften (B.Sc.), Gesundheits- und Pflegewissenschaften (M.Sc.) und Hebammenwissenschaften) und 2.200 Studierende akademisch ausgebildet.

Die Tagung findet im Dorothea-Erxleben-Lernzentrum statt, einem inspirierenden Ort der interprofessionellen Lehre, des Skillslabs, des Simulationszentrums und des Digital Health Care Hubs. Es ist beheimatet auf dem Medizin-Campus Steintor, wurde nach der ersten promovierten deutschen Ärztin benannt und liegt im pulsierendem Zentrum der Händel-Stadt Halle (Saale).

Ich möchte mich beim Tagungspräsidenten Herrn Dr. Dietrich Stoevesandt und den Mitgliedern des Organisationskommitées und des Wissenschaftlichen Beirats von Herzen für die engagierte Vorbereitung der Tagung bedanken.

Herzlich willkommen in der Stadt der Hallenser, Hallunken und Halloren!

Prof. Dr. med. Heike Kielstein

Organisations- und Programmkomitee

Organisationskomitee des Fachbereichs Medizin, Halle (Saale)

- · Dr. med. Dietrich Stoevesandt Tagungspräsident
- · Linn Hempel · Susanna Henschke
- · Christiane Ludwig · Dr. Josefin Bosch

der GMA

· Beate Hespelein, Erlangen

Wissenschaftskomitee

- · Dr. med. Dietrich Stoevesandt Vorsitzender
- · Anja Härtel
- · Linn Hempel, Mag. A.
- · PD Dr. med. Maike Henningsen
- · Prof. Dr. med Sebastian Kuhn
- · Dr. Christiane Luderer
- · Dr. med. Kai Schnabel
- · Dr. Andreas Söhnel
- · Dr. rer. biol. hum. Daniel Tolks
- · PD Dr. Yvonne Wagner

Vorstand des AKWLZ

(Arbeitskreis für die Weiterentwicklung der Lehre in der Zahnmedizin)

- · PD Dr. Yvonne Wagner Vorsitzende
- · PD Dr. Michael Rädel Stellvertreter
- PD Dr. Felix Krause Schriftführer

Tagungsort

15. September Steintor Varieté Am Steintor 10 06112 Halle (Saale) ab 16. September Medizin-Campus Steintor Magdeburger Str. 2–24 06112 Halle (Saale)

Tagungsbüro

event lab. GmbH Richard-Lehmann-Straße 12 04275 Leipzig

Kontakt

Josephine Heidrich **L** – 0341 30 88 84 78

— gma-jahrestagung@eventlab.org

WLAN

Während der Jahrestagung steht Ihnen kostenfreies W-LAN zur Verfügung. Nutzen Sie dafür bitte folgende Zugangsdaten:

Anmeldung im UKH-WLAN-Portal • Benutzer: 3722 • Passwort: avupH& Bitte bestätigen Sie die Nutzungsbedinungen.

Registrierungscounter

Den Registrierungscounter finden Sie am 15. September im Foyer des Steintor Varietés und ab 16. September im Erdgeschoss des Dorothea-Erxleben-Lernzentrums (DELH).

Das DELH (Dorothea-Erxleben-Lernzentrum) befindet sich auf der Magdeburger Straße 12.

Öffnungszeiten

Donnerstag, 15.09.2022 Steintor Varieté 13:00 - 18:00 Uhr Freitag, 16.09.2022 DELH 07:30 - 18:30 Uhr Samstag, 17.09.2022 DELH 07:30 - 12:30 Uhr

Namensschilder

Für die Zulassung zu allen Konferenzfunktionen und Vorträgen sowie zum Ausstellungsbereich ist das Tragen Ihres Namensschildes erforderlich.

Medien Check

Den Medien Check finden Sie zur Tagung wie folgt:

Donnerstag, 15.09.2022 Steintor Varieté Saal, bei der Technik ab Freitag, 16.09.2022 DELH SR 115 im 1. OG

Bitte halten Sie Ihre Vorträge auf üblichen Speichermedien (USB-Stick) bereit, um die Dateien rechtzeitig im Medien Check (spätestens 30 Minuten vor Beginn der Session) aufzuspielen. Dieser ist während der gesamten Tagung personell besetzt.

Ausstellung

Die kongressbegleitende Ausstellung finden Sie wie folgt:

Donnerstag, 15.09.2022 Steintor Varieté 13:00 - 20:00 Uhr Freitag, 16.09.2022 Alte Frauenklinik 09:30 - 17:00 Uhr 08:30-13:00 Uhr Samstag, 17.09.2022 Alte Frauenklinik

Catering

In den Kaffeepausen werden Ihnen Getränke in den jeweiligen Gebäuden bereitgestellt. Am 16. September steht das Catering in Form von Food Trucks an der Magdeburger Straße 12 und 24 bereit. Bitte halten Sie Ihr Namensschild als Nachweis bereit.

Fortbildungspunkte

Zur Anerkennung der jeweiligen Zertifizierung scannen Sie bitte täglich Ihren QR-Code auf Ihrem Namensschild am Registrierungscounter. Die Landesärztekammer Sachsen-Anhalt hat die Tagung wie folg zertifiziert:

Jahrestagung 15.–17. September • 14 Punkte der Kategorie A

Workshops pro Workshopteilnahme • 4 Punkte der Kategorie C

Bitte beachten Sie, dass wir für die Bundeszahnärztekammer und Landesärztekammer Österreich und Schweiz keine Punktemeldung vornehmen können. Reichen Sie dafür Ihre Teilnahmebescheinigung, welche Sie im Anschluss an die Tagung von uns per E-Mail erhalten, bei Ihrer zuständigen Kammer ein.

> SONDER VERANSTALTUNGEN



Form und Funktion -

Digitalisierung für und in der Lehre

Die Abstracts werden im GMS German Medical Science veröffentlicht und online abrufbar sein.

Publikation

Die Tagung widmet sich dem Thema "Form und Funktion – Digitalisierung für und in der Lehre", welches aus drei Perspektiven diskutiert wird.

Donnerstag, 15. September 2022 · 15:00 – 16:00 Uhr mit anschließender Diskussion im Steintor Varieté Saal

Keynote Lecture 1:

Prof. Dr. Sebastian Kuhn · Chair: Dietrich Stoevesandt, Halle (Saale)

Keynote Lecture 2:

Dr. Malte Persike · Chair: Dietrich Stoevesandt, Halle (Saale)

The New Normal

Samstag, 17. September 2022 · 11:00 - 12:30 Uhr

GMA-Vorstandssitzung

Mittwoch, 14. September 2022 · 09:00 – 13:00 Uhr Magdeburger Straße 12 · SR 119 (1.OG)

Herausgebersitzung ZMA

Mittwoch, 14. September 2022 · 14:00 – 16:00 Uhr Magdeburger Straße 12 · SR 119 (1.OG)

Beiratssitzung

Mittwoch, 14. September 2022 · 16:00 – 18:00 Uhr Magdeburger Straße 8 · Hörsaal (EG)

Mitgliederversammlung der GMA

Donnerstag, 15. September 2022 · 12:00 – 14:00 Uhr Steintor Varieté · Saal

Diskussionspanel: 7 Fragen an die Digitalisierung in der Lehre

Donnerstag, 15. September 2022 • 17:00 – 18:00 Uhr Steintor Varieté · Saal

Gründungstreffen Frauennetzwerk

Donnerstag, 15. September 2022 · 18:30 - 19:30 Uhr Magdeburger Straße 12 · SR 124 (1.OG)

Mitgliederversammlung – Arbeitskreis für die Weiterentwicklung der Lehre in der Zahnmedizin (AKWLZ)

Freitag, 16. September 2022 · 08:30 – 10:00 Uhr Große Steinstraße 52 · Anatomie · Hörsaal

Auf ein Lunchbreak mit dem Vorstand

Vorsitz: T. Schäfer, Bochum Freitag, 16. September 2022 · 12:00 – 13:00 Uhr Seminargebäude Anatomie SR 1, SR 2, SR 3

FREITAG, 16. SEPTEMBER 2022

Symposium 01 - Professional Identity Formation

13:00 - 14:30 Uhr

Magdeburger Straße 12 · Hörsaal (EG)

Symposium 02 - Integrative Medizin und Perspektivenpluralismus

14:30 - 16:00 Uhr

Magdeburger Straße 12 · Hörsaal (EG)

Symposium 05 – Wissenschaftliche Kompetenzen

14:30-16:00 Uhr

Seminargebäude Anatomie · Seminarraum 1

Symposium 03 - GMA Suisse

17:00-18:30 Uhr

Große Steinstraße 52 · Anatomie · Hörsaal

SAMSTAG, 17. SEPTEMBER 2022

Symposium 06 - NO Barriers for a NEW Normal

09:00-10:30 Uhr

Magdeburger Straße 24 · Hörsaal

Symposium 04 - Simulationspersonen

09:00 - 10:30 Uhr

Magdeburger Straße 12 · SR 101 (1. OG)

PROGRAMMINFORMATION DONNERSTAG 15. SEPTEMBER 2022

D 01 - Diskussion und Ausblick

Teil 1: Diskussion und Austausch zu den Keynotes Moderation: Dietrich Stoevesandt, Halle (Saale)

Teil 2: Informationen zum interaktiven Format "7 Fragen an die Digitalisierung" Moderation: Dietrich Stoevesandt, Halle (Saale); Malte Persike, Aachen

D 02 – 7 Fragen an die Digitalisierung

Dieses interaktive Austauschformat bietet sowohl den Teilnehmenden als auch dem Auditorium die Möglichkeit, sich nicht nur verbal sondern auch räumlich zu sieben polarisierenden Fragen rund um das Thema Digitalisierung in der medizinischen Ausbildung zu positionieren. Nicht jede Frage wird mündlich podiumsdiskussions-like von jeder Person beantwortet – Zustimmung oder Ablehnung können auch durch das Einnehmen bestimmter Plätze auf der Bühne (eingeteilt in "stimme zu" "stimme nicht zu") demonstriert werden.

An welcher Stelle besteht vermeintlich Dissens, der sich beim Zuhören und Zuschauen wieder auflöst? Wo herrscht spontane Einigkeit? Was zeigt das Bild auf der Bühne zum Tagungsauftakt?

Die sieben Fragen werden durch das Auditorium beigesteuert, durch spontanes Ranken während der Session ausgewählt und in der Folge an die Teilnehmenden gestellt. Auch das Auditorium ist eingeladen, parallel Zustimmung oder Ablehnung zu den Fragen per Mentimenter aufzuzeigen. (Bringen Sie daher bitte Ihr Smartphone mit.)

Moderation: Malte Persike, Aachen Teilnehmende: Michael Gekle, Inga Hege, Patrick Jahn, Christin Kleinsorgen, Sebastian Kuhn

THE NEW NORMAL IN DER DIGITALEN LEHRE SAMSTAG 17. SEPTEMBER 2022

Am Ende der Jahrestagung und nach vielen Eindrücken und Diskussionen bleibt die Frage des Transfers: Wie wird es in den kommenden Jahren weitergehen und was sind die Bedingungen für das neue Normal in der digitalen Transformation der Medizin und der digitalen Lehre – oder sind wir dort schon angelangt?

Ausgehend von Wünschen und Forderungen aus der Studierendenschaft werden in diesem Abschlusspanel Perspektiven und Evidenzen diskutiert. Die Diskussionsinhalte werden anhand einer graphic recording-Designerin parallel visualisiert.

Moderation: Jenny Brandt (PJ-Studierende, Mainz, "DigitalChangeMakers")

Teilnehmende:

- Stella Schayan-Araghi Perspektiven der Studierendenschaft auf die Digitalisierung für und in der Lehre (Mitglied des bvmd)
- · Isabell Molwitz Digitale Tools für strukturierte curriculumsbasierte Lehre in der Weiterbildung – RADUCATION, ein Best-Practice-Beispiel aus der Radiologie
- · Daniel Tolks Evidenzen für die Digitalisierung der Lehre

Wir freuen uns auf das interaktive Format bevor wir den Staffelstab an das Team aus Osnabrück übergeben werden.



MEDIZIN IM DIGITALEN ZEITALTER

Univ.-Prof. Dr. med. Sebastian Kuhn, MME

Die digitale Transformation der Medizin verändert den ärztlichen Beruf. Soziale Netzwerke sind sowohl für Ärzte als auch Patienten zu einem wichtigen Kommunikationstool geworden. Apps und Wearables bieten neue Behandlungskonzepte in der Prävention und bei der Behandlung chronischer Erkrankungen. Augmented Reality und Robotik werden aktuell in klinischen Studien im Rahmen chirurgischer Eingriffe erprobt. Künstliche Intelligenzen



versprechen neue Wege im Rahmen der Diagnosestellung und Therapieplanung. Die heutigen Studierenden werden häufig vorschnell als "Digital Natives" bezeichnet. Obschon sie intensiv mit digitalen Medien auf der "Consumer Ebene" interagieren, bedingt dies keine berufsspezifische digitale Handlungskompetenz. Da es sich beim Beruf der Ärztin oder des Arztes um eine Profession handelt, ist es notwendig, sich schon im Studium mit aktuellen Anforderungen und Veränderungen des Berufsfelds zu befassen. Die notwendigen Kompetenzen gehen hierbei weit über die rein selektive Anwenderschulung hinaus und umfassen eine grundlegende Auseinandersetzung mit den medizinischen, technischen und ethischen Aspekten der digitalen Transformation. Wissen, Fertigkeiten, Haltung – nur die Integration dieser drei Komponenten führt zur Kompetenz. Dies hat entscheidende Implikationen auf die Inhalte, die Didaktik und die interdisziplinäre Kooperation bei der Gestaltung medizinischer Curricular. Wir müssen die Medizin der Zukunft aktiv mitgestalten, und die Qualifizierung der Ärzteschaft ist dabei der Schlüssel zum Erfolg.

KURZ CV:

- W3-Professor für Digitale Medizin an der Medizinischen Fakultät OWL der Universität Bielefeld
- Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
- Studium der Medizin (1996–2003), Promotion (2004) und Habilitation (2016), Master Medical Education (2016)
- Chairman der Working Group "Digital Competencies" des "Standing Committee of European Doctors / Comité Permanent des Médecins Européens"
- Mitglied der Working Group "Digital Health" des "Standing Committee of European Doctors / Comité Permanent des Médecins Européens"
- Mitglied des Ausschusses der Bundesärztekammer "Digitalisierung der Gesundheitsversorgung" und "Ärztliche Ausbildung und Universitätsmedizin" (2019–2023)
- Vorsitzender des Gutachten Board Medizin "Trusted Health Apps"

Tätigkeitsschwerpunkte im Kontext der digitalen Transformation:

- Entwicklung, Evaluation und Prozessimplementierung von Digitalen Gesundheitsanwendungen in medizinische Behandlungsabläufe und digital-unterstützte Patient Journeys
- Augmentation ärztlichen Handels mit KI-basierten klinischen Entscheidungsunterstützungssystemen ...
- Qualifizierung in Aus-, Fort- und Weiterbildung für Ärzte und Gesundheitsberufe im Kontext der digitalen Transformation der Medizin



DIGITALES LEHREN, LERNEN UND PRÜFEN – ECHTE TRANSFORMATION ODER FASSADE?PD Dr. Malte Persike

Die Digitalen Semester haben Lehren, Lernen und Prüfen in rasanter Geschwindigkeit verändert. Zu den größten Herausforderungen zählte dabei die Aktivierung von Studierenden im Rahmen rein digitaler Lehre. Viele der in der medizinischen Ausbildung genutzten Werkzeuge, darunter semesterbegleitendes E-Assessment oder Virtual und Augmented Reality Anwendungen, sind intensiv beforscht – oft allerdings mit diffusen Ergebnissen.

Die medizinische Ausbildung steht nun vor der Herausforderung, die erprobten Methoden an den rasanten digitalen Wandel der Medizin anzupassen, um die Mitarbeitenden des Gesundheitswesens auf ihren zukünftigen Berufsalltag vorzubereiten. Der Impulsvortrag gibt der Ars-Legendi-Preisträger gibt einen Überblick über den Stand und die aktuellen Entwicklungen beim Lehren, Lernen und Prüfen. Welche digital gestützten Szenarien haben sich empirisch bewährt, welche haben sich als unbrauchbar herausgestellt? Und was zeichnet sich am digitalen Horizont ab?

KURZ CV:

PD Dr. Malte Persike ist Wissenschaftlicher Leiter des Centers für Lehr- und Lernservices (CLS) der RWTH. Er wurde mit Auszeichnung zum Dr. phil. für seine experimentalmethodische Grundlagenarheit promoviert und Seine Habilitation befasste sich mit Prozessen der menschlichen Informationsverarbeitung und Entwicklung psychosozialer Funktionen. Er erhielt 2012 den ars legendi Preis für exzellente Lehre in den Sozialwissenschaften. Vor der Übernahme der Leitung des CLS war er Projektmanager in verschiedenen Projekten zur Entwicklung und Implementierung innovativer Lehr- und Lernkonzepte im tertiären Bildungsbereich. Er tritt im gesamten deutschsprachigen Raum als Keynotespeaker zu Themen des digitalen Lehrens, Lernens und Prüfens auf sowie der datengestützten Verbesserung von Lernkontexten auf. Er ist Kernteammitglied im Hochschulforum Digitalisierung und im Auftrag der DFG als Vorsitzender der AG Digitales Lehren, Lernen und Vernetzen der Schwerpunktinitiative Digitale Information der deutschen Wissenschaftsorganisationen tätig. Seine Forschungsthemen umfassen die evidenzbasierte Wirkungsforschung im Hochschulwesen sowie Learning Analytics zur Optimierung von Lehr-/Lernprozessen. Er ist Experte für digitales Lehren, Lernen und Prüfen sowie die datengestützte Verbesserung von Lernkontexten. Im Jahr 2012 erhielt er den ars legendi Preis für exzellente Lehre in den Sozialwissenschaften.





Die Portfolio-Plattform für: Programmatic Assessment Workplace Learning

Flexible Lehre
Challenge Based Learning

· Industrieanzeige

GMA-PREISVERLEIHUNG

Donnerstag, 16. September 2022

Im Rahmen der Gemeinsamen Jahrestagung für Medizinische Ausbildung (GMA 2022) werden am Gesellschaftsabend von der Gesellschaft für Medizinische Ausbildung (GMA) folgende Preise vergeben:

1. JME PUBLIKATIONSPREIS 2022

Preisträger: Mathias Trauschke · Titel des Projektes:

"Diagnosing learning and teaching potentials – a cognitive linguistic analysis of conceptions of heart excitation."

2. GMA-PROJEKTPREIS ZUR WEITERENTWICKLUNG DER LEHRE 2022

Preisträger:in: Florian Recker, Christopher Hütt, Jakob Pantenburg, Marthe von Danwitz, Alexandra Aster, Jil Marie Jubel, Martin Rodemann • Titel des Projektes:

"DIVINA – Eine digitale, virtuelle Notaufnahme als Serious-Game für alle Medizinstudierenden in Deutschland"

3. GMA-PREIS FÜR INNOVATIVE LEHRPROJEKTIDEEN 2022

Preisträger:in: Seraina Lerch, Daniel Bauer, Steffen Eychmüller, Sibylle Felber, Andrea Lörwald • Titel des Projektes:

"Compassion Training: mit Selbsterfahrung zu mehr Verständnis für Patient:innen"

Preisträger:in: Johannes Reifenrath, Nick Luca Seiferth, Nadine von Frankenberg und Ludwigsdorff, Alexander Zink, Marjo Wijnen-Meijer • Titel des Projektes:

"Interdisziplinäre Longditudinale Virtuelle Patientinnenund Patientenversorgung (ILVI-PAT) 3"

Preisträger: Benedikt Hofauer · Titel des Projekts:

"Multimediale Kommunikation medizinischer Informationen – wie wir gegen alternative Fakten vorgehen"

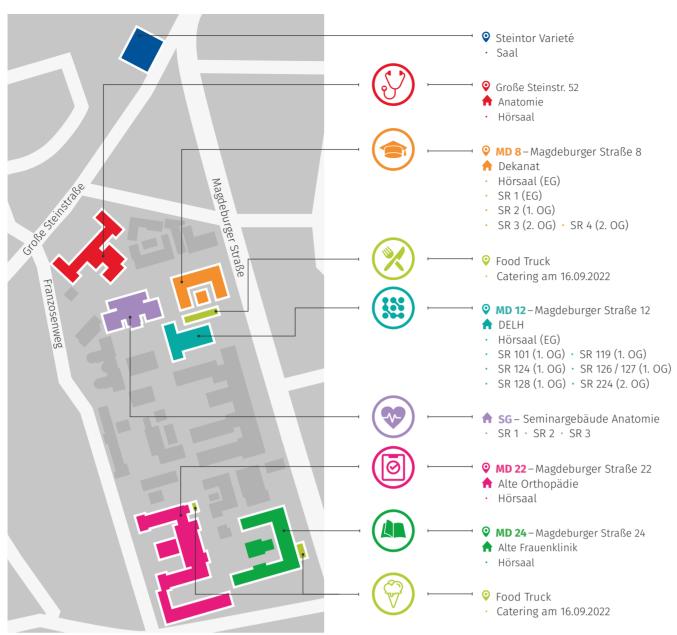


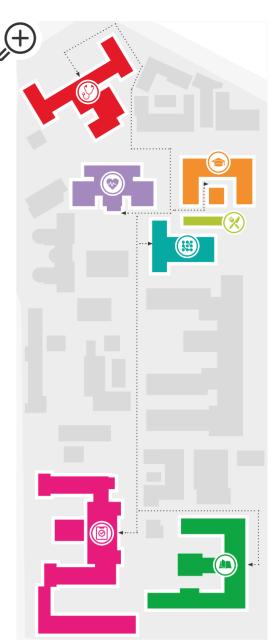
GELÄNDEPLÄNE UND PROGRAMMÜBERSICHT

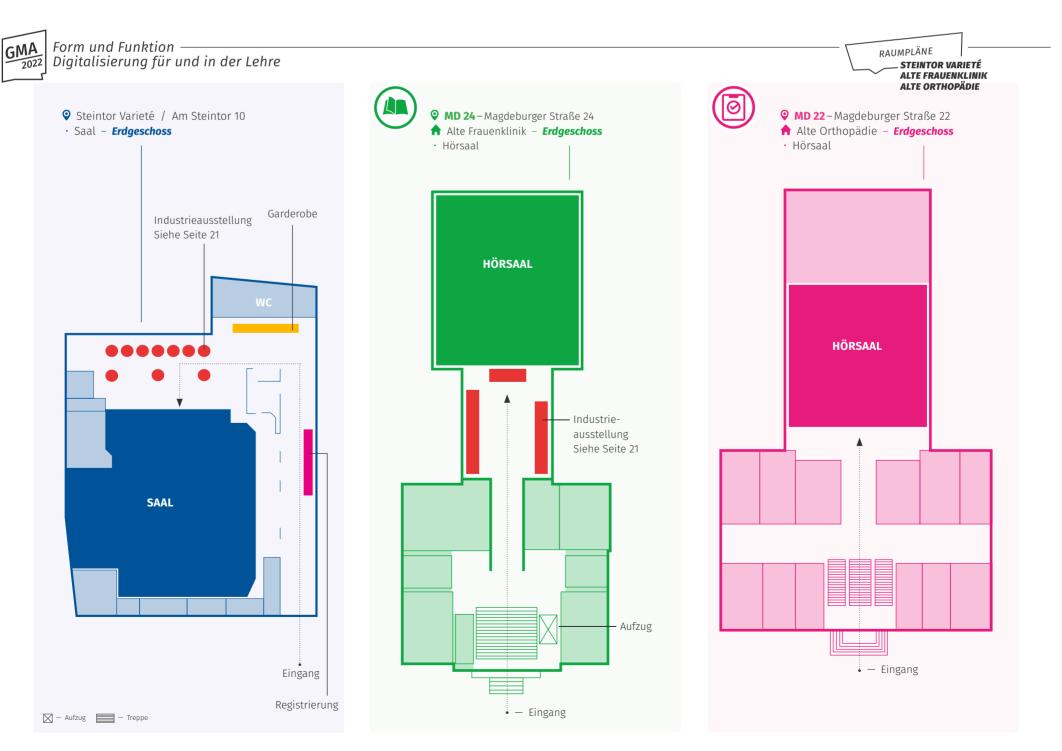




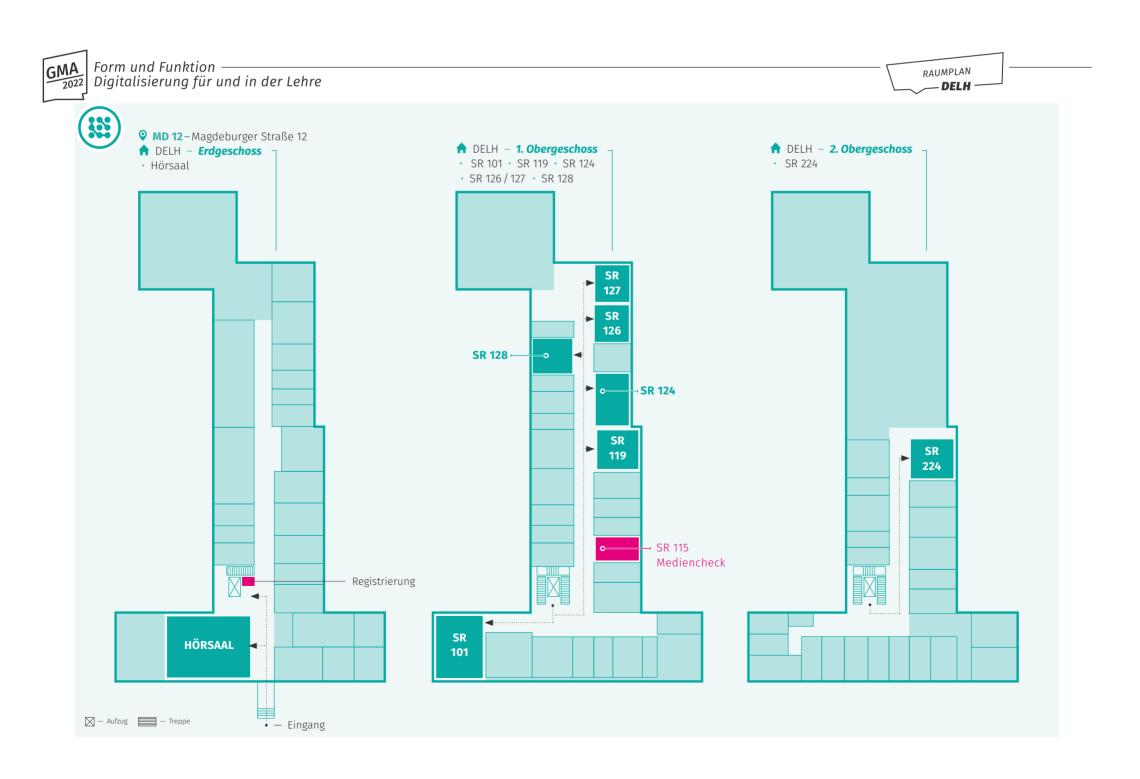












LEGENDE

PROGRAMMÜBERSICHT | 15. SEPTEMBER 2022

Die einzelnen Standorte der Veranstaltungen in der Programmübersicht, Detailprogramm auf den Standplänen und in der Ausschilderung sind farblich unterschiedlich gekennzeichnet. Hier finden sie den jweiligen Standort und die dazugehörige Farbe.



Magdeburger Straße 12 · MD 12 · **DELH**

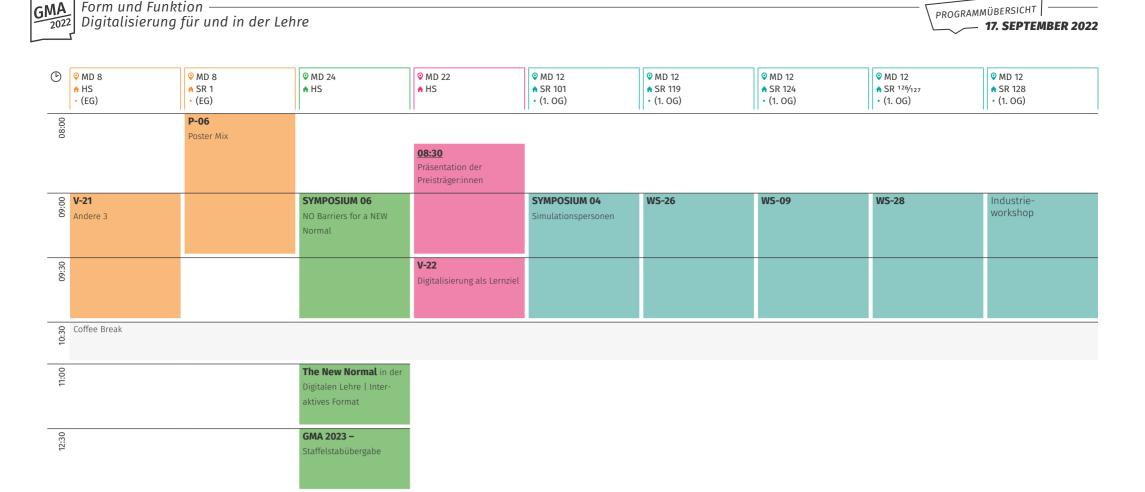




Steintor Varietè



ŀ	MD 8★ HS(EG)	♥ MD 8★ SR 1◆ (EG)	MD 8★ SR 4(2. OG)	© MD 24 ♠ HS	♥ MD 22♠ HS	♠ SG Anatomie • SR 1	♠ SG Anatomie • SR 2	♠ SG Anatomie • SR 3	◆ Anatomie◆ HS	♥ MD 12★ HS• (EG)	♥ MD 12★ SR 101• (1. OG)	 MD 12 ★ SR 119 (1. OG)	 MD 12 ★ SR 124 (1. OG)	♥ MD 12★ SR 128• (1. OG)	 MD 12 ★ SR ¹²⁶/₁₂₇ (1. OG) 	© MD 12 ♠ SR 224 • (2. OG)
	V-01 Prüfungen 1	P-01 Tagungsauf- takt	WS-03	V-02 Gender, Diversity und Karriere	V-03 Digitalisie- rung in der Lehre 1	WS-04	WS-05		MV AKWLZ	V-04 Weiterbildung	WS-06		WS-14			WS-27
	V-05 Prüfungen 2	P-02 Poster PK, Digitalisie- rung in der Lehre		V-06 IPL 1	V-07 Digitalisie- rung in der Lehre 2				V-08 Zahn- medizin	V-09 Wissen- schaftliche Kompetenzen		IA Input und Austausch			MM-04 Markt der Möglichkei- ten 4	
	Lunch Break					Auf ein Lunchb	reak mit dem Vo	orstand			12:00–12:45 Industriesymposium					
	V-10 Methoden Ausbildungs- forschung	P-03 Poster Digi- talisierung		V-11 IPL 2	V-12 Digitalisie- rung in der Lehre 3				V-13 Andere 1	SYMPO- SIUM 01 Professional Identity Formation	WS-15	WS-16	MM-01 Markt der Möglichkei- ten 1	MM-02 Markt der Möglichkei- ten 2	MM-03 Markt der Möglichkei- ten 3	WS-13
	V-14 Praktische Fertigkeiten	P-04 Poster Eva- luation und Prüfungen		V-15 Kommunika- tion 1	V-16 Digitalisie- rung in der Lehre 4	SYMPO- SIUM 05 Wissen- schaftliche Kompetenzen			V-17 Andere 2	SYMPOSIUM 02 Integrative Medizin und Perspektiven- pluralismus						
	Coffee Break															
	V-18 Weiterent- wicklung des Medizinstu- diums	P-05 Poster IPL, Kommuni- kation und Studierende		V-19 Kommunika- tion 2	V-20 Digitalisie- rung in der Lehre 5	WS-18	WS-19		SYMPOSIUM 03 GMA Suisse	Plenarver- anstaltung NKLM		WS-21	WS-22			WS-24





DETAILPROGRAMM, WORKSHOPS UND AUSSCHUSSSITZUNGEN



Steintor Varieté · Saal

12:00 - 14:00 · MITGLIEDERVERSAMMLUNG

♀ Steintor Varieté ・ Saal

14:00 - 14:30 • LUNCH BREAK

Steintor Varieté · Saal

14:30 - 15:00 • ERÖFFNUNG DER JAHRESTAGUNG

Prof. Dr. med. Heike Kielstein, Halle (Saale)

Dekanin der Medizinischen Fakultät, Martin-Luther-Univeristät Halle-Wittenberg

Prof. Dr. med. Thorsten Schäfer, MME, Bern, (CH)

Vorsitzender des Vorstandes der Gesellschaft für medizinische Ausbildung (GMA)

Dr. med. Dietrich Stoevesandt, Halle (Saale)

Leitung des Dorothea Erxleben Lernzentrums Halle (DELH) – Tagungspräsident

Steintor Varieté · Saal

15:00 - 16:30 · KEYNOTES

15:00 - 15:30 • KEYNOTE I

Sebastian Kuhn, Bielefeld

15:30 - 16:00 • KEYNOTE II

16:00 - 16:30 • DISKUSSION UND AUSSBLICK

Steintor Varieté · Foyer

Malte Persike, Aachen

16:30 - 17:00 • COFFEE BREAK

17:00 - 18:00 • DISKUSSION: 7 FRAGEN AN DIE DIGITALISIERUNG folgt

Magdeburger Straße 12 DELH · SR 124 (1. OG)

18:30 - 19:30 • GRÜNDUNGSTREFFEN FRAUENNETZWERK

Steintor Varieté · Foyer

18:00 - 20:00 • GET TOGETHER MIT SCIENCE SLAM

08:30 - 10:00 • MITGLIEDERVERSAMMLUNG AKWLZ

08:30 - 10:00 • POSTERAUSSTELLUNG • POSTERSESSION 1

🥺 Magdeburger Straße 8 🛽 🯫 Dekanat 🕟 Hörsaal (EG)

08:30 - 10:00 · VORTRÄGE 1: PRÜFUNGEN 1

V-01-01 • Volkhard Fischer, Hannover

Sollten Prüfungen als eigenständige Bestandteile eines Studiums angesehen werden, oder weiterhin als Teile der Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen?

V-01-02 • Andreas Möltner, Heidelberg

Zeitbedarf für Multiple-Choice-Aufgaben in medizinischen Standardprüfungen: Eine empirische Analyse computerbasierter Prüfungen an der Medizinischen Fakultät Heidelberg

V-01-03 • Andreas Möltner, Heidelberg

Verwendung von Altfragen in Prüfungen: Einfluss von Zahl der Wiederholungen und dem zeitlichen Abstand zur Letztverwendung am Beispiel der Hals-Nasen-Ohrenheilkunde der Medizinischen Fakultät Heidelberg

V-01-04 • Julius Kaminski, Berlin

How do medical students use curriculum-aligned formative self-testing?

V-01-05 • Andreas Burger, Bochum

Auswirkungen unterschiedlicher Prüfungsformate auf die Prüfungsergebnisse und Teilnahmezahlen bei den vorklinischen Klausuren der Medizinischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum während der Corona-Pandemie

V-01-06 • Carolyn Nelles, Neuruppin; Sylke Langenbeck, Berlin

Erster Pilotdurchgang einer parcoursbezogenen Approbationsprüfung: aus Sicht der Simulationspersonen (SP) – wie digital darf eine Objective Structured Clinical Examination (OSCE) sein?



Form und Funktion – Digitalisierung für und in der Lehre

Magdeburger Straße 24 Alte Frauenklinik · Hörsaal

08:30 - 10:00 • VORTRÄGE 2: GENDER, DIVERSITY UND KARRIERE Chair: Sabine Ludwig, Berlin

V-02-01 • Oana Gröne, Hamburg

Vielfalt der Ärzteschaft in Hamburg: repräsentieren unsere Ärztinnen und Ärzte die Bevölkerung, die sie betreuen?

V-02-02 • Eva Schönefeld, Münster

Wirkungsgrad und Interventionen auf der Basis einer Umfrage unter den Münsteraner Medizinstudierenden zum Thema Sexismus und sexuelle Belästigung

V-02-03 • Eva Schönefeld, Münster

Patient*innen, Ausbilder*innen, Kolleg*innen: Wer hat zum Thema Sexismus und sexuelle Belästigung gegenüber Medizinstudierenden eine Verantwortung?

V-02-04 • Sabine Ludwig, Berlin

Sexuelle Belästigung und Diskrimierungserfahrungen von Lehrenden und Studierenden - Ergebnisse einer fakultätsweiten Befragung an der Charité - Universitätsmedizin Berlin

V-02-05 • Angelika Homberg, Mannheim

Welche Erlebnisse berichten weibliche und männliche Studierende im Praktischen Jahr im Fach Chirurgie?

Analog zu Digital- von einer evaluierten Vortragsreihe zu einer eLearning Plattform

V-02-06 • Marlene Fluch, Halle (Saale); Johannes Niebuhr, Halle (Saale)

für interkulturelle Kommunikation im Gesundheitswesen

08:30 - 10:00 • VORTRÄGE 3: DIGITALISIERUNG IN DER LEHRE 1

V-03-01 • Nina Zerban, Würzburg

Wie schätzen Medizinstudierende die Lehre in der COVID-19-Pandemie ein? Zukunftsweisende Ergebnisse einer bayernweiten Befragung

V-03-02 • Lisa Kühl, Würzburg

Potentiale der medizinischen Lehre in Zeiten von COVID-19 – Qualitative Perspektive von Studierenden und Dozierenden

V-03-03 • Katrin Schüttpelz-Brauns, Mannheim

Vergleich der wahrgenommenen Nützlichkeit von Präsenzvorlesungen und asynchronen Online-Vorlesungen bei leistungsstarken und leistungsschwachen Studierenden

V-03-04 • Kristina Flägel, Lübeck

Virtuelle Hausbesuche vs. Hausbesuchsseminare – ein Vergleich

DETAILPROGRAMM

– 16. SEPTEMBER 2022

V-03-05 • Sarah Strathmann, Hannover

Studierende wünschen sich keinen Ersatz von Präsenzlehre, aber eine gute Ergänzung durch Online-Aktivitäten – Auswertung von Erfahrungen mit der digitalen Lehre

V-03-06 • Katrin Schüttpelz-Brauns, Mannheim

Wie können hygienerelevante Kenntnisse vor dem Einsatz im Praktischen Jahr sichergestellt werden? – Vergleichende Evaluation von drei Formaten einer Hygieneschulung

V-03-07 • Sophie Eisenbarth, Hamburg

Lehre im Lockdown: Die erfolgreiche Einführung von vertonten Powerpoint-Folien für Vorlesungen in den Modellstudiengängen Medizin und Zahnmedizin sowie im Regelstudiengang Zahnmedizin am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

08:30 - 10:00 • VORTRÄGE 4: WEITERBILDUNG Chair: Eva Hennel, Bern (CH)

V-04-01 • Julia Nitsche, Witten

Apropos Umgang mit Verhaltensveränderungen bei Menschen mit Demenz – Erfassung von gesundheitsberuflichen Bedarfen für individuelle und lernverhaltensgerechte Bildungsinhalte

V-04-02 • Renate Strohmer, Mannheim

Weiterentwicklung der OSCE-Prüfendenschulung zu einem Multiplikator*innen-Konzept an der Medizinischen Fakultät Mannheim

V-04-03 • Selina Seitz, Augsburg

Modellierung der personalen Ressourcen von Lehrenden in der Medizin – Modifikation eines Kompetenzframeworks aus der Lehrerbildung

V-04-04 • Seraina Lerch, Bern (CH)

Übergänge in der Facharztausbildung: Eine nationale Umfrage zur Vorbereitung der Assistenzärzte auf ihre klinische Arbeit in der Alterspsychiatrie

V-04-05 • Eva Hennel, Bern (CH)

Feedback-Gespräche in der ärztlichen Weiterbildung: Was benötigen SupervisorInnen, um Feedback zielgerichtet vermitteln zu können?

V-04-06 • Tobias Leutritz, Würzburg

Prädiktoren für die Weiterbildungsrichtung und Wahl des Arbeitsortes

V-04-07 • Renate Strohmer, Mannheim

Weiterentwicklung des "SP-Führerscheins" zu einem Multiplikator*innen-Konzept an der Medizinischen Fakultät Mannheim

Form und Funktion -Digitalisierung für und in der Lehre

💡 Magdeburger Straße 8 🛮 🛖 Dekanat 🕟 SR 4 (2. OG)

08:30 - 11:30 • WS 3: EPA-BASIERTES ABSOLVENTENPROFIL - DER EINSATZ **EINES ELEKTRONISCHEN PORTFOLIOS IM PJ**

WS-03-01 • Ylva Holzhausen, Berlin; Marjo Wijnen-Meijer, München

♠ Seminargebäude Anatomie · SR 1

08:30 - 11:30 • WS 4: VON DER STANGE ODER MASSANZUG - SPEZIFISCHES SP-TRAINING FÜR SPEZIFISCHE KOMMUNIKATIONSAUFGABEN

WS-04-01 • Tim Peters, Bielefeld

♠ Seminargebäude Anatomie • SR 2

08:30 - 11:30 • WS 5: DIGITALE GESUNDHEITSKOMPETENZ IM INTERPROFES-**SIONELLEN SETTING (DIGIP)**

WS-05-01 • Lisa-Sophia Barthelmes, Heidelberg

Magdeburger Straße 12 ↑ DELH · SR 101 (1. OG)

08:30 - 11:30 • WS 6: DIE GESUNDHEIT VON STUDIERENDEN IN GESUNDHEITS-BERUFEN: ÜBERBLICK ÜBER EVIDENZ, HERAUSFORDERUNGEN UND INTERVEN-TIONSMÖGLICHKEITEN AM BEISPIEL DES PEER2PEER-PROGRAMMES AN DER **MEDIZINISCHEN UNIVERSITÄT GRAZ**

WS-06-01 • Christian Vajda, Graz (AT); Bastian Weiss, Graz (AT)

08:30 - 11:30 • WS-14 Verdammt! Pass auf damit! Ich hab' Dir doch gesagt, wie man das macht! – Gutes Erklären.

WS-14-01 • Martin Baumann, Aachen

08:30 - 11:30 • WS 27: BEST EVIDENCE GUIDES UND STANDARDS OF BEST PRACTICE IN DER ARBEIT MIT SIMULATIONSPERSONEN – WOZU SOLL DAS GUT SEIN?

WS-27-01 • Tanja Hitzblech, Bern (CH)

16. SEPTEMBER 2022

💡 Magdeburger Straße 8 🛮 🯫 Dekanat 🕟 SR 1 (EG)

10:00 - 11:30 • POSTERAUSSTELLUNG • POSTERSESSION 2

Weitere Informationen auf Seite 16

💡 Magdeburger Straße 8 🛮 🯫 Dekanat 🕟 Hörsaal (EG)

10:00 – 11:30 • VORTRÄGE 5: PRÜFUNGEN 2

V-05-01 • Andreas Allgöwer, Ulm

Online-Durchführung und -Prüfung im Flipped Classroom für Biometrie-/Statistiksoftwareausbildung im Studiengang Humanmedizin

V-05-02 • Cadja Bachmann, Rostock

Prüfen klinischer Fertigkeiten in einem digitalen OSCE-Format

V-05-03 • Miriam Sieg, Berlin; Maren März, Berlin

Analyse von Antwortmustern in Progress-Test-Daten

V-05-04 • Victoria Sehy, Berlin

Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die Leistung von Medizinstudierenden in Progress-Tests & auf ihren emotionalen Zustand: eine quantitative und qualitative Analyse

V-05-05 • Zornitsa Shomanova, Münster

Online allein oder online zusammen – Schulungsmodalitäten über die Bewertung von ärztlichen Kompetenzen mittels EPAs

V-05-06 • Tobias Leutritz, Würzburg

Clickstream-Analyse bei elektronischen Prüfungen eröffnet Einblicke in das Bearbeitungsverhalten der Prüflinge



Form und Funktion – Digitalisierung für und in der Lehre

Magdeburger Straße 24 Alte Frauenklinik · Hörsaal

10:00 - 11:30 • VORTRÄGE 6: IPL 1

V-06-01 • Amand Führer, Halle (Saale); Maren Schuster, Halle (Saale)

"Diagnose: Unsichtbar" – Ein interdisziplinäres Seminar zur Sozialmedizin mit Medizinstudierenden und Studierenden des Masterstudiengangs Multimedia und Autorschaft

V-06-02 • Stefanie Collin, Heidelberg

"Tag der Interprofessionalität" – avatarbasierte Online-Tagung an der Medizinischen Fakultät Heidelberg

V-06-03 • Johanna Mink, Heidelberg

Digitale interprofessionelle Lehre – erste Ergebnisse aus dem Studiengang "Interprofessionelle Gesundheitsversorgung, B.Sc."

V-06-04 • Angelika Simonsohn, München

Effekte von interprofessionellem Online-Lernen auf die Entwicklung interprofessioneller Kompetenzen bei Studierenden im Gesundheitswesen

V-06-05 • Pia Gadewoltz, Bielefeld

Entwicklung und Umsetzung interprofessioneller Onlinelehre am Beispiel der Veranstaltung: Rollen und Verantwortlichkeiten im Gesundheitswesen

V-06-06 • Folkert Fehr, Rhauderfehn

Erweiterung der Plattform www.paedcompenda.de um anvertraubare professionelle Tätigkeiten in der Ausbildung medizinischer Fachangestellten in der ambulanten Allgemeinpädiatrie

10:00 – 11:30 • VORTRÄGE 7: DIGITALISIERUNG IN DER LEHRE 2

Chair: Daniel Tolks, München; Steffen Tiez, Heidelberg

V-07-01 • Christoph Bohne, Frankfurt; Sandra Herkelmann, Frankfurt Digitalkompetente Landärztinnen und Landärzte – Wunsch wird Wirklichkeit!

V-07-02 • Sophia Zimmer, Mannheim

Einsatz von virtuellen Patient*innen in synchronen Online-Fallbesprechungsseminaren – wahrgenommene Nützlichkeit und eingeschätzter Lernerfolg

V-07-03 • Linda Wittbecker, Kiel

Digitale Revolution in der (dermatologischen) Lehre: "Toolkit für kleine operative Eingriffe" im überregionalen Einsatz

DETAILPROGRAMM

- 16. SEPTEMBER 2022

V-07-04 • Marie-Christin Willemer, Dresden; Anne Röhle, Dresden

MITZ macht's möglich: Teilhabe an der praktischen Lehre durch Einsatz von Telepräsenzrobotern im Medizinischen Interprofessionellen Trainingszentrum (MITZ)

V-07-05 • Moritz Bauermann, Augsburg

Studienprotokoll: Einfluss von Mimik in medizinischen ad hoc Anvertrauensentscheidungen

V-07-06 • Jana Rückmann, Berlin

Online, Blended oder Face-to-Face? Evidenzbasierte Erkenntnisse zur Effektivität hochschulischer Lehrformate

V-07-08 • Jasmin Körner, Ulm

Wie digital kompetent sind Lehrende? Erfassung und Förderung digitaler Kompetenzen von Hochschullehrenden der Humanmedizin

🥺 Große Steinstr. 52 🛽 🛖 Anatomie • Hörsaal

10:00 - 11:30 · VORTRÄGE 8: ZAHNMEDIZIN

Chair: Yvonne Wagner, Stuttgart

V-08-01 • Simona Schick, Heidelberg; Lydia Eberhard, Heidelberg

Entwicklung einer App für mobile Endgeräte zur Optimierung der Abläufe in der klinischen Lehre der Zahnmedizin.

V-08-02 • Stefan Rupf, Homburg

Die neue Approbationsordnung für Zahnärzte und Zahnärztinnen – Einführung des Fachs Berufsfelderkundung

V-08-03 • Ulrich Schmitz, Mainz

Übertragung papierbasierter Multiple Choice Aufgaben in die digitale Welt – ein Weg zur Verbesserung der Prüfungsqualität?

V-08-04 • Julian Hettkamp, Münster

Auslandsaufenthalte während des Studiums der Zahnmedizin: Ein klares Votum der Studierendenschaft...

V-08-05 • Maximilian Jentsch, Berlin

Der reale Phantompatient? Entwicklung interaktiver Patientenfälle für das Studium der Zahnmedizin basierend auf 3D Modellen

V-08-06 • Manja von Stein-Lausnitz, Berlin

Entrustable Professional Activities im Studiengang Zahnmedizin

V-08-07 • Nina Zerban, Würzburg

Lässt sich Kommunikation in der Zahnmedizin auch digital trainieren? Vielversprechende Erkenntnisse aus einem Pilotprojekt mit Simulationspersonen

10:00 – 11:30 • VORTRÄGE 9: WISSENSCHAFTLICHE KOMPETENZEN

Chair: Sandy Kujumdsiehv, Leipzig

V-09-01 • Julia Eckel, Mannheim

Erprobung und Evaluation eines Instruments zur Messung wissenschaftlicher Kompetenzen im Medizinstudium

V-09-02 • Sophia Griegel, Ulm

Basics zur Medizinischen Dissertation: Analyse eines Kursangebots für Promovierende in der Medizin

V-09-03 • Barbara Emons, Bochum

Forschendes lernen – Interprofessionalität: Lehrforschungsprojekt mit Studierenden in interdisziplinären Forschungsgruppen

V-09-04 • Julia Schendzielorz, Neuruppin

Ausmaß und Integration von Wissenschaftspraktika in das Medizinstudium an den staatlich anerkannten Fakultäten in Deutschland. Eine Querschnittsstudie.

V-09-05 • Sonja Heuser, München

Teilstudie des Projekts "Einflussfaktoren auf die Karriere Promovierter in den Lebenswissenschaften" BMBF (Bundesministerium für Bildung und Forschung). Wie funktioniert die Zusammenarbeit multidisziplinärer Forscherteams in der Hochschulmedizin?

V-09-06 • Alexander Schwoerer, Hamburg

Wissenschaftskompetenz im medizinischen curriculum – Blick aus Sicht der Physiologie

Magdeburger Straße 12 ↑ DELH · SR 119 (1. OG)

10:00 - 11:00 • IA: INPUT UND AUSTAUSCH

IA-01-01 • Moritz Mahling, Tübingen

Change Management-Maßnahmen zur Unterstützung von Reformvorhaben im Medizinstudium

11:30 - 13:00 • LUNCH BREAK

🏫 Seminargebäude Anatomie 🕟 SR 1 🕟 SR 2 🕟 SR 3

11:30 - 13:00 • AUF EIN LUNCHBREAK MIT DEM VORSTAND

12:00 - 12:45 • INDUSTRIESYMPOSIUM

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 21

DETAILPROGRAMM **16. SEPTEMBER 2022**

💡 Magdeburger Straße 8 🛮 🯫 Dekanat 🕟 SR 1 (EG)

13:00 - 14:30 • POSTERAUSSTELLUNG • POSTERSESSION 3

13:00 - 14:30 • SYMPOSIUM 1: PROFESSIONAL IDENTITY FORMATION IN DER **MEDIZINISCHEN AUSBILDUNG**

SYM-01-01 • Susanne Michl, Berlin

🥺 Magdeburger Straße 8 🛽 🛖 Dekanat · Hörsaal (EG)

13:00 - 14:30 • VORTRÄGE 10: METHODEN AUSBILDUNGSFORSCHUNG

V-10-01 • Jana Schirch, Bonn

Ein Plädoyer für die Anwendung der Item Response Theory im medizindidaktischen Kontext am Beispiel eines Projektvorhabens zur computerisierten adaptiven

V-10-02 • Sylvia Pittroff, München

Medical communication training in online format: Course acceptance factors

V-10-03 • Martin Gartmeier, München

Zu viel zeit oder zu wenig? Wartezeit nach Dozentenfragen im Kontext fallbasierter medizinischer Lehre

V-10-04 • Angelika Homberg, Mannheim

Delphi-Befragungen in der Ausbildungsforschung – Anwendungsbereiche und Umsetzung

V-10-05 • Kim Öhler, München

Assessing the complexity of clinical cases

V-10-06 • Achim Schneider, Ulm

Der Zusammenhang zwischen Selbsteinschätzungen medizinisch-wissenschaftlicher Fertigkeiten, Studienfortschritt und dem Response-Shift Bias

Magdeburger Straße 24 Alte Frauenklinik · Hörsaal

13:00 – 14:30 • VORTRÄGE 11: IPL 2

V-11-01 • Daniela Schmitz, Witten; Michaela Zupanic, Witten

Train the Trainer: Konzeption eines hochschuldidaktischen Workshops für Lehrende zur Qualifizierung in interprofessional und multiprofessional Education



Form und Funktion – Digitalisierung für und in der Lehre

V-11-02 • Elisabeth Schmidt, Halle (Saale)

Wünsch dir was – Einbeziehen von Studierenden bei der Entwicklung eines longitudinalen interprofessionellen Curriculums im Rahmen von Design Thinking

V-11-03 • Ula Bozic, München

Development and validation of pharmaceutical entrustable professional activities (EPAs)

V-11-04 • Maren März, Berlin; Ronja Behrend, Berlin

Entwicklung und Erprobung eines interprofessionellen Progress Tests zur Bewertung interprofessioneller Teamsituationen

V-11-05 • Johanna Mink, Heidelberg

"...und dann hat man halt auch irgendwie ein bisschen mehr Akzeptanz, weil manchmal ist es ja schon so, dass manche Ärzte sich so ein bisschen über die Pflege stellen" – Rückblick auf den Einsatz auf einer interprofessionellen Ausbildungsstation nach 1–1,5 Jahren

V-11-06 • Katrin Kunze, Osnabrück

Interprofessionelle Sozialisation in der Phase des Berufseinstiegs – Ergebnisse einer Online-Befragung von akademisierten Berufseinsteiger:innen der Pflegeund Therapieberufe

Magdeburger Straße 22 Alte Orthopädie · Hörsaal

13:00 – 14:30 • VORRTÄGE 12: DIGITALISIERUNG IN DER LEHRE 3 Chair: Christiane Ludwig, Halle (Saale); Leonie Lin, München

V-12-01 • Jenny- Steindorff, Halle (Saale)

DigiCare: Virtuelle Lehr- und Lernszenarien in der generalistischen Pflegeausbildung – co-kreative Entwicklung und Erprobung

V-12-02 • Tobias Raupach, Bonn

Effects of direct feedback, elaboration, and additional mailed feedback on retention of clinical decision-making competence

V-12-03 • Sven Sarbu-Rothsching, München; Jan Zottmann, München

Effekte von Feedbackart und Bearbeitungsform auf die Diagnosekompetenz Medizinstudierender beim Lernen mit Online-Fallsimulationen – Ergebnisse einer experimentellen Feldstudie

V-12-04 • Felix Schmitz, Bern (CH)

Über das Sterben sprechen: Zur Wirksamkeit eines Blended-Learning Angebots für den deutschsprachigen Raum

DETAILPROGRAMM

- 16. SEPTEMBER 2022

V-12-05 • Felix Schmitz, Bern (CH)

Die Exploration spiritueller Ressourcen in Patientengesprächen: Ergebnisse zum Nutzen eines webbasierten Lernmoduls

V-12-06 • Maike Linke, Dresden; Anna Mutschler, Heidelberg

Videoannotation als neues Lehr- und Prüfungsformat zum Erwerb kommunikativer Kompetenzen in der medizinischen Ausbildung

V-12-07 • Jan Breckwoldt, Zürich (CH)

Evaluation of an online blended-learning course for faculty developmentin basic medical education.

🥺 Große Steinstr. 52 🛽 🛖 Anatomie 🕟 Hörsaal

13:00 - 14:30 • VORTRÄGE 13: ANDERE 1

V-13-01 • Ina Mielke, Hamburg

Praktikumsbeurteilungen zu sozialer Kompetenz als Validierungskriterium für Studierendenauswahlverfahren

V-13-02 • Mattis Manke, Berlin; Katharina Zimmermann, Berlin

Fakultätsübergreifendes Online-Wahlfach "Medizinische Ausbildung"

V-13-03 • Karin Kohlstedt-Eisenträger, Köln

Chancen und Hürden der Digitalisierung der Bildungsreinrichtungen der Gesundheitsfachberufe in Nordrhein-Westfalen: Eine Bestandsaufnahme vor und nach einem Jahr Covid-19-Pandemie

V-13-04 • Johanna Hissbach, Hamburg; Malvin Escher, Heidelberg

Stand der Entwicklung und Perspektiven eines neuen bundeseinheitlichen Tests zur Studierendenauswahl in den medizinischen Fächern

V-13-05 • Annika Schürmann, Minden

Klebeeffekt des Satellitencampus Ostfwestfalen-Lippe der medizinischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum - eine Analyse der ersten drei Jahrgänge

V-13-06 • Leonie Fleck, Heidelberg

Studieneingangstest im Auswahlverfahren der Hochschulen (AdH.) – Erweiterung des Auswahlverfahrens der Mediziner um sozialkommunikative Fähigkeiten

Form und Funktion -Digitalisierung für und in der Lehre

Magdeburger Straße 12 ↑ DELH · SR 126 / 127 (1.OG)

10:05 – 11:30 • MARKT DER MÖGLICHKEITEN IV

MM-04-01 • Bernd Romeike, Rostock

Synchrone Demonstration einer frei verfügbaren interprofessionellen Datenbank für 3D-Makroskopie und digitale Mikroskopie

Magdeburger Straße 12 DELH · SR 124 (1. OG)

13:00 - 16:00 • MARKT DER MÖGLICHKEITEN I

MM-01-01 • Jens Walldorf, Halle (Saale)

Klimawandel und Klimafolgenanpassung als Lernziel in der medizinischen Ausbildung - ein Beispiel

13:00 - 16:00 • MARKT DER MÖGLICHKEITEN I

MM-01-02 • Marcus Klein, Kiel

Die "e-CSE-lent"- (expeditions in Clinical Practice, Science and Education by learning, exploring, networking and transfer) Zertifikatskurse: Ein neues Angebot zum Erwerb akademischer Grundkompetenzen während des Humanmedizinstudiums

13:00 - 16:00 • MARKT DER MÖGLICHKEITEN II

MM-02-01 • Daniel Tolks, Lüneburg; Bernd Romeike, Rostock

BarCamp Session – Herausforderungen für die digitale Transformation der Lehre im New Normal

13:00 - 16:00 • MARKT DER MÖGLICHKEITEN III

MM-03-03 • Franziska Rohde, Halle (Saale)

Flug durch den Kleinhirnbrückenwinkel – Mit Virtual Reality Hirnnerven lernen

13:00 - 16:00 • MARKT DER MÖGLICHKEITEN III

MM-03-04 • Sebastian Hofstetter, Halle (Saale); Denny Paulicke, Halle (Saale)

Der Seqi-Prozess als evidenzbasierter Informationsansatz für Gesundheitsfachpersonen zur informierten und partizipativen Implementierung digital assistiver Technologien.

Form und Funktion –

Digitalisierung für und in der Lehre

14:30 – 16:00 • VORTRÄGE 14: PRAKTISCHE FERTIGKEITEN

🥺 Magdeburger Straße 8 🏻 🯫 Dekanat 🕟 Hörsaal (EG)

V-14-01 • Stefanos Tsikas, Hannover

Assessment for Learning: Freies Üben im Skills Lab führt zu besseren Prüfungsleistungen in einer OSCE

V-14-02 • Sylvia Kaap-Fröhlich, Wädenswil

Zur Entwicklung von entrustable professional activities (epas) in der biomedizinischen Laboranalytik

V-14-03 • Marie Thommes, Aachen

Selbstreflexion verbessert das Erlernen und den Erhalt von Basic Life Support Fertigkeiten: Ergebnisse einer randomisierten kontrollierten Simulationsstudie

V-14-04 • Annika Meyer, Köln

Der Einfluss von COVID-19 auf die Venenpunktion von Medizinstudierenden im fünften Semester

V-14-05 • Alexander Eißner, Augsburg

Von der praktischen Fertigkeit zur Entrustable Professional Activity (EPA) am Beispiel der Blutentnahme

V-14-06 • Anna Widder, Würzburg; Joy Backhaus, Würzburg

Einfluss unterschiedlicher Lehrmethoden zum Vermitteln laparoskopischer Fertigkeiten – eine randomisierte, kontrollierte Studie

V-14-07 • Anna-Lena Blaschke, München

Teaching Patterns and didactic Quality of Bedside Teaching: A videographic Analysis

V-14-08 • Hendrik Friederichs, Bielefeld

Implementierung eines praktischen Progress Tests im Studium der Humanmedizin – Erste Daten zur Reliabilität

14:30 - 16:00 • VORTRÄGE 15: KOMMUNIKATION 1

V-15-01 • Lisa Bußenius, Hamburg

"Ärztliches Handeln ist Verantwortung übernehmen" – Wie verstehen fortgeschrittene Medizinstudierende die Ausübung von ärztlichen Kompetenzen? Eine qualitative Analyse

13:00 - 16:00 • WS 13: INTERPROFESSIONELLE DOZENT*INNENSCHULUNG

WS-13-01 • Anika Mitzkat, Heidelberg

13:00 - 16:00 • WS 15: PATIENTENSICHERHEIT DURCH NETZWERKSARBEIT! FÖRDERUNG DER INTERPROFESSIONELLEN AUS-, FORT-, UND WEITERBILDUNG, FORSCHUNG UND GESUNDHEITSVERSORGUNG

WS-15-01 • Doreen Herinek, Berlin; Marion Huber, Zürich (CH)

13:00 - 16:00 • WS 16: NUR SIMULIERT UND DOCH ECHT GEFÜHLT - UMGANG MIT EMOTIONAL BELASTENDEN ERLEBNISSEN VON SIMULATIONSPATIENTIN-**NEN UND -PATIENTEN SOWIE STUDIERENDEN**

WS-16-01 • Janina Sensmeier, Münster

🥺 Magdeburger Straße 8 🛮 🯫 Dekanat 🕟 SR 1 (EG)

14:30 - 16:00 • POSTERAUSSTELLUNG • POSTERSESSION 4

Weitere Informationen auf Seite 16

14:30 - 16:00 • SYMPOSIUM 2: INTEGRATIVE MEDIZIN UND PERSPEKTIVEN-**PLURALISMUS**

SYM-02-01 • Beate Stock-Schröer, Witten

Evidenzbasierte und integrative Medizin – Ein ungleiches Paar?

Seminargebäude Anatomie - SR 1

14:30 – 16:00 • SYMPOSIUM 5: WISSENSCHAFTLICHE KOMPETENZEN

SYM-05-01 • Alexander Schwoerer, Hamburg

Symposium zu wissenschaftlichen Kompetenzen – Erfahrungen verschiedener Best Practice Beispiele

DETAILPROGRAMM

- 16. SEPTEMBER 2022

V-15-02 • Kristina Schick, München

Das BMBF-Projekt voLeA – Förderung ärztlicher Gesprächsführungskompetenz in einer digitalen Lernumgebung: Die Wirksamkeit von Videomodellierung und Videoreflexion

V-15-03 • Manja Benitz, Dresden; Eva Bibrack, Dresden

Durchführung eines interprofessionellen Kommunikationstrainings im Bereich der beruflichen Fortbildung – Überbringen schlechter Nachrichten in der Geburtshilfe

V-15-04 • Lorena Morschek, Heidelberg; Nadja Gebhardt, Heidelberg

Arbeitsplatzbasierte und PRofessionsübergreifende Kommunikationstrainings (APRIKO) – Konzeption eines Leitfadens für Kommunikationstrainings zu Entlassgesprächen anhand qualitativer Expert:innen-Interviews mit Ärzt:innen

V-15-05 • Nadja Gebhardt, Heidelberg; Lorena Morschek, Heidelberg

Arbeitsplatzbasierte und PRofessIonsübergreifende Kommunikationstrainings (APRIKO) – Implementierung und Evaluation eines videogestützten Kommunikationstrainings für Entlassgespräche für PJ-Studierende

V-15-06 • Sebastian Friedrich, Freiburg in Breisgau

Auf Kinder hören, mit Eltern reden – Patient*innenzentrierte Kommunikation in der Pädiatrie

💡 Magdeburger Straße 22 🛽 🛖 Alte Orthopädie 🕟 Hörsaal

14:30 - 16:00 • VORTRÄGE 16: DIGITALISIERUNG IN DER LEHRE 4 Chair: Josefin Bosch, Halle (Saale); Timea Gion, Erlangen

V-16-01 • Martin Baumann, Aachen

Videokonferenzsysteme in der Lehre: Das geht auch ohne seinen Bildschirm zu teilen oder das eigene Gesicht dauernd vor der Webcam zu fixieren.

V-16-02 • Amelie Styn, München

Tablet-based drawing as a learning method for gross anatomy

V-16-03 • Michelle Seer, Bonn

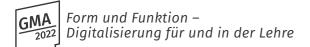
Use of online teaching resources and predictors of medical student performance in a virtual curriculum: a prospective study

V-16-04 • Aline Scherff, München

Effects of expert eye-tracking videos with cued retrospective reporting on medical students' ECG interpretation skills

V-16-05 • Harald Knof, Tübingen

Der Einfluss von kollaborativem Lernen und Selbstorganisation auf die Anatomie-Prüfungsleistung Medizinstudierender



V-16-06 • Jenny Engelmann, Neuruppin/Brandenburg an der Havel

Was passiert hinter den Kacheln? Verhalten von Lernenden während Lehrveranstaltungen im Videokonferenzformat (VeLLeVi)

V-16-07 • Dogus Darici, Münster

Erfassung visueller Kompetenzen mit Webcam Eve-Tracking Technologie

♀ Große Steinstr. 52 ★ Anatomie ・ Hörsaal

14:30 - 16:00 • VORTRÄGE 17: ANDERE 2 Chair: Thomas Kollewe, Frankfurt (a. Main)

V-17-01 • Fabian Riedel, Heidelberg

Analyse von Tätigkeitsprofilen bei Medizinstudierenden im Praktischen Jahr in der Frauenheilkunde und Geburtshilfe – eine prospektiv-longitudinale Studie

V-17-02 • Andre Nowak, Halle (Saale)

Ethische Kompetenz bei Medizinstudierenden – Ergebnisse eines Onlinesurveys

V-17-03 • Franca Keicher, Würzburg

Medizin und Menschlichkeit: Wie kommt die (ärztliche) Kunst ins Medizinstudium? - Das Seminar Narrative Medizin in Würzburg aus der Perspektive von Studierenden und Dozierenden

V-17-04 • Ines Wulff, Berlin

"POL – Da brauch' ich doch eh nichts machen, oder?!" – Notwendigkeit von Moderationskompetenz der Dozierenden beim Problemorientierten Lernen in der medizinischen Ausbildung

V-17-05 • Bastian Fatke, München; Sophie Roenneberg, München Medical Exhibition Seminar – die Kunstausstellung als Lehrformat

V-17-06 • Clarissa Brühl, Graz (AT) Vorkommen von Dankbarkeit als psychischer Resilienzfaktor von Medizinstudierenden des ersten Studienjahres

V-17-07 • Rebecca Boekels, Heidelberg

Themenwoche zur Klimakrise im PJ

V-17-08 • Marlene Gruber, Graz (AT); Christian Vajda, Graz (AT)

Medical Humanities - Ein narratives Review

16:00 - 17:00 • COFFEE BREAK

17:00 - 18:30 • PLENARVERANSTALTUNG NKLM

💡 Magdeburger Straße 8 🛮 🯫 Dekanat 🕟 SR 1 (EG)

Weitere Informationen auf Seite 17

🝳 Große Steinstr. 52 🛽 🛖 Anatomie 🕟 Hörsaal

17:00 - 18:30 • SYMPOSIUM 3: GMA SUISSE

SYM-03-01 • Sören Huwendiek, Bern (CH)

Sektion GMA Suisse Symposium: Entrustable Professional Activities: Stand in der Schweiz aus unterschiedlichen Perspektiven

💡 Magdeburger Straße 8 🛮 🯫 Dekanat · Hörsaal (EG)

17:00 – 18:30 • VORTRÄGE 18: WEITERENTWICKLUNG DES MEDIZINSTUDIUMS

V-18-01 • Paula Matcau, München

Die Untersuchung von berufsbezogenen Zweifeln in der ärztlichen Aus- und Weiterbildung

V-18-02 • Inga Hege, Augsburg

Teaching clinical reasoning – A European interprofessional approach

V-18-03 • Patrizia Ungar, Augsburg

Belastungssituationen im Medizinstudium – Eine qualitative Interviewstudie als Grundlage für Präventionsmaßnahmen

V-18-04 • Thomas Fuchs, Heidelberg

iSurgeon: Augmented Reality Telestration für verbessertes chirurgisches Training

V-18-05 • Susanne Kühl, Ulm

Umweltthemen im Hidden Curriculum: Lassen sich Wissen und Bewusstsein zum Thema bei Studierenden erhöhen?

V-18-06 • Karolin Dospil, München; Ursula Stadlberger, München

Das "New Normal" in der Medizinischen Lehre: Digitale Lehre nach der Pandemie – wie kann aus einem virtuellem Notfallplan ein nachhaltiger Digitalisierungsschub im Medizinischen Curriculum München (MeCuM) werden?

V-18-07 • Nana Jedlicska, München

Wenn Patient:in verstirbt – Erfahrungen aus dem Kurs Training interprofessioneller Teams für Alltag und Notfälle (TiTAN)

V-18-08 • Ylva Holzhausen, Berlin

Adding validity evidence to a national set of Core EPAs by analyzing students' learning curve



Form und Funktion – Digitalisierung für und in der Lehre

Magdeburger Straße 24 Alte Frauenklinik · Hörsaal

17:00 - 18:30 • VORTRÄGE 19: KOMMUNIKATION 2

V-19-01 • Mike Rüb, München

Cinemeducation anhand des M23-Kinos: eine Mixed-Methods-Studie über die Motivation für die Teilnahme und den Nutzen für Studierende

V-19-02 • Zainab Abbas, Bochum; Kiyan Mohammadi, Bochum

Der Gebärdensprachkurs "Breaking The Silence" – Lehrkonzept und Evaluation

V-19-03 • Judith Ullmann-Moskovits, Frankfurt (a. Main)

"Wer redet wann mit wem?" - Mehrpersonengespräche in der Pädiatrie als neues Kommunikations-Modul im Blockpraktikum in Frankfurt am Main

V-19-04 • Christiane Luderer, Halle (Saale)

Kommunikative und soziale Kompetenzen: Validierung eines Beobachtungsinstrumentes der pflegerischen Feinfühligkeit in gesundheitsbezogenen Interaktionen

V-19-05 • Rolf Kienle, Berlin

Psychosomatische Anamnese als Lerninhalt im Medizinstudium

V-19-06 • Philipp Linde, Köln; Sebastian Albers, Köln

Praxis, Partner, Praktiken, Prävention: Inklusive Arzt-Patientenkommunikation über Sexualität als Kompetenz – Gelingensfaktoren aus Studierendenperspektive

Magdeburger Straße 22 Alte Orthopädie · Hörsaal

17:00 - 18:30 • VORTRÄGE 20: DIGITALISIERUNG IN DER LEHRE 5 Chair: Johannes Lang, Gießen

V-20-01 • Laura Odontides, München

Learning strategies as predictor for anatomy test performance of undergraduate medical students

V-20-02 • Tobias Raupach, Bonn

Use of a serious game to teach infectious disease management in medical school: effectiveness and transfer to a clinical examination

V-20-03 • Angelika Homberg, Mannheim

Formatives Assessment mittels Online-Open-Book-Prüfung im Studium der Humanmedizin

V-20-04 • Maike Reingen, Dresden

Online Assessment-Tool zur Förderung von Reflexion und Feedback im Praktischen

V-20-05 • Gudrun Karsten, Kiel

Einführung Tablet-basierter Multiple Choice Klausuren aus Sicht der Prüflinge

DETAILPROGRAMM

– 16. SEPTEMBER 2022

V-20-06 • Anja Mayer, Augsburg

Concept maps for teaching clinical reasoning - Similarities and differences between concept maps created by individuals and groups

V-20-07 • Fabian Gumz, Hannover

Digitalisierung als Beitrag zur Demokratisierung des Wissens – Open Educational Resources (OER)

Seminargebäude Anatomie - SR 1

17:00 - 18:30 • WS 18: RAUS AUS DEN STEREOTYPEN - DIVERSITÄT IM SP-PROGRAMM

WS-18-01 • Linn Hempel, Halle (Saale); Tim Peters, Bielefeld

Seminargebäude Anatomie - SR 2

17:00 – 18:30 • WS 19: BETTER TOGETHER! LONGITUDINALES CURRICULUM **ALLGEMEINMEDIZIN MEETS NKLM**

WS-19-01 • Eva Strüwer, Essen

Magdeburger Straße 12 DELH · SR 119 (1. OG)

17:00 - 18:30 • WS 21: INVERTED CLASSROOM UND GAMIFICATION MIT **INTERAKTIVEN H5P WERKZEUGEN**

WS-21-01 • Bernd Romeike, Rostock

17:00 - 18:30 • WS 22: DESIGN THINKING IN AUS- UND WEITERBILDUNG VON **GESUNDHEITS- UND MEDIZINALBERUFEN - EIN CRASHKURS**

WS-22-01 • Sylvia Kaap-Fröhlich, Wädenswil; Daniel Tolks, Bielefeld

17:00 - 18:30 • WS 24: EINFÜHRUNG IN DAS STATISTIKPROGRAMM R

WS-24-01 • Stefan Schauber, Oslo (NOR)

Volkspark

20:00 - 23:00 • GESELLSCHAFTSABEND

🥺 Magdeburger Straße 8 🛮 🯫 Dekanat 🕟 SR 1 (EG)

08:00 - 10:30 • POSTERAUSSTELLUNG • POSTERSESSION 6

Weitere Informationen auf Seite 17

09:00 - 11:00 • WS 09: ERSTELLEN VON MULTIPLE CHOICE FRAGEN (NICHT NUR) FÜR DIGITALE PRÜFUNGEN – UNTERSCHIEDE ZU HERKÖMMLICHEN **AUFGABEN**

WS-09-01 • Ulrich Schmitz, Mainz

09:00 - 10:30 • SYMPOSIUM 4: SIMULATIONSPERSONEN

SYM-04-01 • Christian Thrien, Köln

🥺 Magdeburger Straße 24 🛽 🛖 Alte Frauenklinik · Hörsaal

09:00 - 10:30 • SYMPOSIUM 6: NO BARRIERS FOR A NEW NORMAL

SYM-06-01 • Johannes Lang, Gießen

🥺 Magdeburger Straße 8 🏻 🯫 Dekanat 🕟 Hörsaal (EG)

09:00 - 10:30 • VORTRÄGE 21: ANDERE 3

V-21-01 • Christopher Holzmann-Littig, München

Veränderungen der Lehrbedingungen im Praktischen Jahr während COVID-19

V-21-02 • Sylvia Kaap-Fröhlich, Wädenswil

Wissensstruktur des ersten interdepartmentellen Bachelorstudienganges "biomedizinische Labordiagnostik" in der Schweiz

V-21-03 • Inga Desch, Mannheim; Kristina Hoffmann, Mannheim

Einsatz eines Portfolios als Leistungsnachweis zur Förderung der professionellen Haltung

V-21-04 • Christin Kleinsorgen, Hannover

Retrospektive Analyse der Publikationsaktivität zum digitalen Lehren und Lernen in der GMS Zeitschrift für Medizinische Ausbildung

V-21-05 • Olaf Fritze, Tübingen

Curriculummapping – und jetzt? Nutzung der Mapping-Daten für eine gezielte curriculare Weiterentwicklung

Effect of phone call distraction on the performance of medical students in an

V-21-07 • Robert Speidel, Ulm

Virtual Reality in der notfallmedizinischen Lehre

🥺 Magdeburger Straße 22 🏻 🛖 Alte Orthopädie 🕟 Hörsaal

08:30 - 09:30 • PRÄSENTATION DER PREISTRÄGER:INNEN

Innovative Lehrprojektidee • Seraina Lerch, Daniel Bauer, Steffen Eychmüller, Sibylle Felber, Andrea Lörwald

Compassion Training: mit Selbsterfahrung zu mehr Verständnis für Patient:innen

Innovative Lehrprojektidee • Johannes Reifenrath, Nick Luca Seiferth, Nadine von Frankenberg und Ludwigsdorff, Alexander Zink, Marjo Wijnen-Meijer DIVINA - Eine digitale, virtuelle Notaufnahme als Serious-Game für alle Medizinstudierenden in Deutschland

Weiterentwicklung • Florian Recker, Christopher Hütt, Jakob Pantenburg, Marthe von Danwitz, Alexandra Aster, Jil Marie Jubel, Martin Rodemann Interdisziplinäre Longitudinale Virtuelle Patientinnen- und Patientenversorgung

🍳 Magdeburger Straße 22 🛽 🛖 Alte Orthopädie 🕟 Hörsaal

09:30 – 10:30 • VORTRÄGE 22: DIGITALISIERUNG ALS LERNZIEL

V-22-01 • Josefin Bosch, Halle (Saale)

Gesteigertes Handlungswissen über die digitale Transformation in der Medizin – Ein Curriculum für die ärztliche Weiterbildung

V-22-02 • Julia-Astrid Moldt, Tübingen

Chatbots for FutureDocs: Der Einsatz von Chatbots in der Arzt-Patient-Kommunikation als Mikro-Lerneinheit für Studierende der Medizin in Tübingen, Lübeck und der offenen Lernplattform KI-Campus

V-22-03 • Marcus Klein, Kiel

Studierende als digital Lehrende: Erstellung studentischer E-Learning-Tools im Rahmen der "e-CSE-lent"- (expeditions in Clinical Practice, Science and Education by learning, exploring, networking and transfer) Zertifikatskurse

V-22-04 • Sabine Drossard, Augsburg

Maturitas Peer-Mentoring – Implementierung eines digitalen Peer-Mentorings für Studierende im ersten Semester an einer medizinischen Fakultät im Aufbau

Form und Funktion – Digitalisierung für und in der Lehre

DETAILPROGRAMM 17. SEPTEMBER 2022

09:00 - 10:30 • WS 26: DER WEG ZUM E-PORTFOLIO ALS DIGITALES **PRÜFUNGSFORMAT**

WS-26-01 • Henrike Todorow, Leipzig

09:00 - 10:30 • WS 28: REFLEXION BEIM INTERPROFESSIONELLEM LERNEN UMSETZUNGSMÖGLICHKEITEN IN DER PRÄSENZ- UND ONLINE LEHRE

WS-28-01 • Ronja Behrend, Berlin

09:00 - 10:00 • Industrieworkshop

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 21

10:30 - 11:00 • COFFEE BREAK

Magdeburger Straße 24 🏫 Alte Frauenklinik · Hörsaa

11:00 – 12:30 • THE NEW NORMAL

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 3

12:30 - 13:00 • GMA 2023 Staffelstabübergabe

KURZE PAUSE SUDOKU

		_						_				_		_			_	_		
	7		3		1	9								7	6		9			
8	9	1	7			3		6				4			7			9	2	6
	4			9	8		1	5				1	9	6			3	7	4	
3		9	5	6		Г		8						9	4			5	1	2
7		4	2			6	9	1					2	4			5		8	
6			1			4						3				7	2	6		4
4			9			Т	6				5	9		3	5	2		8		
1		2		5	7	8		9	1		7				1		8	4	7	3
		7		1	6	Г	2				9	7		1		6		2		9
								6		9		8	1	7						
						9		Ť	6	7	1	Ť	Ė	H						
						2		1	H	3	H	4	9	6						
		6			0	4		3	7	_	6	_	5			6	2	1	7	٥
Н		6	_	9	8	4		-	\vdash		<u> </u>	4	5	Н	Ļ	6	3	4	-	8
	4	1	7					2			3	1			2				6	5
3				4	6	7			2	1		6		8	7		5	2		
6	1	3		7		5	2	9					2	1	6		8	9	5	4
			5	6	1							8	9	7	4			6	2	3
8	5	7		2		1	6	4					6		9	3	2	1	8	7
		4		8	9	2	5					9	8	6	5		4	7	3	1
7		8	6		2		4	1				5		2	3	1			9	6
2	9			1		8						7	1			9	6	5		2



08:30 - 10:00 • POSTERSESSION 1 Chair: Beate Stock-Schroer, Witten; Katharina Freitag, Leipzig

P-01-01 • Julia Schendzielorz, Brandenburg a.d.H.

Entwicklungsimpulse durch die Corona-Pandemie: Aufbau eines akademischen Mentoring-Programms an der Medizinischen Hochschule Brandenburg

P-01-02 • Christopher Hütt, Bonn; Alexandra Aster, Bonn

Effektivität, Usability und User Experience von unterschiedlichen digitalen Notaufnahme-Simulationen im Medizinstudium

P-01-03 • Thomas Kollewe, Frankfurt

Medizindidaktik in Zeiten der Pandemie. Maßnahmen und Erfahrungen der Frankfurter Arbeitsstelle für Medizindidaktik

P-01-04 • Thomas Schmidt, Oldenburg

Nur Spielerei? Gamification in Form eines Escape-Rooms in der medizinischen Ausbildung.

P-01-05 • Stephanie Herbstreit, Essen

Sind Medizinstudierende für das digitale Studium gerüstet? Haben sich ihre Hoffnungen und Befürchtungen während Covid-19 bestätigt? Was sollten wir in Zukunft beachten?

P-01-06 • Naomi Karmann, Hannover

Hauterkrankungen ganzheitlich repräsentiert - Ein Seminar des Wissenschaftsmoduls an der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH)

P-01-07 • Omar Flayyih, Freiburg in Breisgau

Virtuelle Mikroskopie – Spielerisch den Umgang mit dem Mikroskop erlernen

P-01-08 • Florian Derstadt, Witten

Videobasiertes Trainingsprogramm für Patient:innen mit Rückenschmerzen in der fachärztlichen Versorgung: erste Ergebnisse einer longitudinalen Studie

P-01-09 • Peter Brüstle, Freiburg in Breisgau;

Johanna Jacobs, Freiburg in Breisgau

MentoMed I – Einführung und Evaluation eines Peer-Mentoring-Programms für Studierende im ersten Studienjahr an der Medizinischen Fakultät Freiburg

P-01-10 • Sandy Kujumdshiev, Leipzig

Curriculum development of a postgraduate certificate program: how would you train 50 science experts to develop a curriculum?

P-01-11 • Felix Joachimski, Augsburg

Vom Kern zum Modul: Eine Toolbox für die Entwicklung curricularer Einheiten im Medizinstudium

P-01-12 • Sophia Siegemund, München

Die Wichtigkeit der sieben CanMEDS-Rollen im ärztlichen Karriereverlauf

10:00 - 11:30 • POSTERSESSION 2 • PK, DIGITALISIERUNG IN DER LEHRE

Chair: Sebastian Hofstetter, Halle (Saale)

P-02-01 • Michael Paulitsch, Frankfurt (a. Main)

Die Umstellung auf ein digitales Lehrformat in der Covid-19-Pandemie: Perspektive der Teilnehmer/Innen des Promotionskollegs am Fachbereich Medizin der Goethe-Universität Frankfurt am Main

P-02-02 • Melissa Neubacher, Düsseldorf

E-Learning Plattformen verstetigen und weiterentwickeln — Virtuelle Patientinnen auch ohne Pandemie am Beispiel der Virtuellen gynäkologischen Sprechstunde

P-02-03 • Hannah Köpper, Freiburg in Breisgau

medicAL – die Lernplattform für die Gesundheitsberufe von morgen

P-02-04 • Susanne Lück, Berlin

Einsatz von Simulationspersonen (SP) in Kommunikationskursen an der Charité Universitätsmedizin Berlin - Können virtuelle SP-Interaktionen mithalten? Ein Vergleich zwischen Einsätzen in Präsenz vs. Digital.

P-02-05 • Hendrik Friederichs, Bielefeld

Innovative Möglichkeiten mittels Virtual und Augmented Reality in der neurochirurgischen Lehre unter COVID-19-Bedingungen

P-02-06 • Katja Bargen, München

Interaktive online Lehre mit "H5P" zu interprofessioneller Kommunikation und Zusammenarbeit für Medizinstudierende und MTLA-Schüler*innen

P-02-07 • Matthias Joswig, Bochum

Transthorakale Echokardiographie im Praktischen Jahr - Augmented Reality gestützte Selbstlernphase

P-02-08 • Stephanie Herbstreit, Essen

Digitale Kompetenzen im Kontext des Medizinstudiums – Eine Perspektive der Lehrenden

P-02-09 • Mia Strecker, Bielefeld

Digitale Fallarbeit in der hochschulischen Pflegeausbildung

P-02-10 • Matthias Laupichler, Bonn

Evaluation eines Blended-Learning Kursangebots zur Steigerung der AI Literacy bei Medizinstudierenden



Form und Funktion – Digitalisierung für und in der Lehre

💡 Magdeburger Straße 8 🛮 🏫 Dekanat 🕟 SR 1 (EG)

13:00 - 14:30 • POSTERSESSION 3 • DIGITALISIERUNG

Chair: Josefin Bosch, Halle (Saale)

P-03-01 • Daniela Schmitz, Witten

Digitalisierung als Routine? – Lernziele für Lehrende

P-03-02 • Hendrik Friederichs, Bielefeld

Datenschutz-Bedürfnisse im Progress Test - eine Online-Befragung von Medizinstudierenden

P-03-03 • Kristina Vogel, Bochum

Notfallszenarien transformiert in eine Augmented Reality Lehr-/Lernbegleitung für ein realitätsnahes Training in der hochschulischen Hebammenausbildung

P-03-04 • Anna-Maria Waibel, Freiburg in Breisgau

Interdisziplinäres klinisches Wahlfach "Digitale Kompetenzen in der Medizin"

P-03-05 • Rebecca Lätzsch, Bielefeld

Ein digital und virtuell unterstützter "flipped classroom" zur Ausbildung von Medizinstudierenden in Basic Life Support

P-03-06 • Marielle Schirmer, Halle (Saale)

Co-kreative Entwicklung und Erprobung von innovativen Bildungsformaten zur Digitalisierung mithilfe eines Smarten Innovations-Treffs vor Ort (SmInT)

P-03-07 • Katharina Yankouskava, Erlangen

Digitaler Kompetenzerwerb in der Versorgung chronischer Wunden

P-03-08 • Rasmus Rieder, Witten; Diethard Tauschel, Witten

"CASUS zur digitalen Prüfungsvorbereitung, nützt das was?" Eine Analyse des studentischen Nutzungsverhaltens von CASUS zur Prüfungsvorbereitung auf eine der Staatsexamen-ersetzenden MEQ-Prüfungen an der Universität Witten/Herdecke

P-03-09 • Friedrich Pawelka, Münster; Hendrik Ohlenburg, Münster

360 Grad: Stimulus für Reflexionsgespräche nach Simulationspatient:innenkontakt – Entwicklung, Umsetzung und Evaluation

P-03-10 • Katja Krumm, Dresden; Marie-Christin Willemer, Dresden

"Im Mittelpunkt stehen die Studierenden" Lernbedarfsorientierte Adaption des Inverted Classroom-Modells der MITZ- Lehre auf der Grundlage des "Constructive Alignments"

P-03-11 • Anne Franz, Berlin

"Digital Natives" und die Vermittlung digitaler Inhalte im Medizinstudium

POSTERSESSIONS

– 16. SEPTEMBER 2022

P-03-12 • Teresa Kleinz, Bochum

Digitalisierung im Kontext klinischer Forschung und Lehre: Vermittlung von Methodenkompetenzen zum Umgang mit "Daten der realen Welt" zur Erforschung neurodegenerativer Krankheitsbilder

P-03-13 • Susanne Borgmann, Göttingen

Train the Tutor - Know-How online

P-03-14 • Tim Peters, Bielefeld

Longitudinale Reflexion Allgemeinmedizin (LoReA) – ein digitales Begleittool zur semesterübergreifenden Reflexion allgemeinmedizinischer Praxisphasen

Magdeburger Straße 8 ← Dekanat · SR 1 (EG)

14:30 - 16:00 • POSTERSESSION 4 • EVALUATION UND PRÜFUNGEN Chair: Tobias Raupach, Bonn

P-04-01 • Philipp Kanzow, Göttingen

Bewertung von Multiple-Choice-Fragen im Einfach-Auswahl-Format – ganz einfach?! Ein systematischer Überblick und Vergleich von Bewertungsansätzen

P-04-02 • Hendrik Friederichs, Bielefeld

Die Aussagekraft von Studierendenevaluationen – ein narrativer Review zur Beurteilung der Lehreffektivität von Hochschuldozent*innen durch Studierende

P-04-03 • Matthias Laupichler, Bonn

Adaption eines Instruments zur Erfassung der "Al Readiness" bei Medizinstudierenden

P-04-04 • Liudmyla Schuster, Ulm

Universitäres Prüfungswesen in der digitalen Transformation: Einsatz strukturierter Bildmarkierungsaufgaben – Erfahrungsbericht

P-04-05 • Steffen Tietz, Heidelberg

What is important for overall satisfaction with digital courses in medicine? Investigative results from teaching evaluations in gynecology and obstetrics during the first three semesters of COVID-19 pandemic

P-04-06 • Sonja Mohr, Hamburg

Digital, hybrid oder präsent: Lessons learned aus vier Semestern Lehre im Ausnahmezustand im Modellstudiengang iMED Hamburg

P-04-07 • Isabelle Späth, Würzburg

Implementierung eines VR-basierten Simulationstrainings für Notfälle (STEP-VR) und Evaluation der Einflussfaktoren auf den Lernerfolg

Klinisch-diagnostisches Denken im Verhältnis zu Prüfungsleistung in Key-Feature-Fällen und MC-Fragen: Ein zulässiger Vergleich?

P-04-09 • Clara Kupfer, Würzburg

Praktikum mal anders: Koniotomie an Schweinekehlköpfen

P-04-10 • Katharina Langton, Dresden

Objektiv Strukturierte Klinische Prüfungen (OSCE) inklusive strukturiertem Feedback von Anfang an im Hebammenstudium – ein vielversprechendes Konzept

P-04-11 • Katharina Freitag, Berlin; Elisabeth Schröder, Berlin

"Lehre ist keine Einbahnstraße" – Wie können wir das Potential von Lehrevaluationen besser nutzen?

P-04-12 • Marie-Christin Willemer, Dresden; Katharina Langton, Dresden

Vergleich von Feedback durch Audioaufnahme und Direkten Face-to-Face Feedback bei tablet-basierter objektiv strukturierter klinischer Prüfung (tOSCE) im Rahmen der Modulprüfung des 1.FS Hebammenkunde

17:00 – 18:30 • POSTERSESSION 5 • IPL, KOMMUNIKATION UND STUDIERENDE Chair: Elisabeth Schmidt, Halle (Saale)

P-05-01 • Martin Baumann, Aachen

Können Studierende aus den Ingenieur- und Naturwissenschaften die Medizin besser verstehen, wenn sie sie be-greifen?

P-05-02 • Hendrik Friederichs, Bielefeld

Über Fehler und Unsicherheiten sprechen - Verbesserung der Teamkommunikationsfähigkeiten bei Medizinstudierenden

P-05-03 • Viola Horneff, Homburg

Interprofessionelle Ausbildungsstation Saar (IPSAAR) - Interprofessionelle Lehre für Auszubildende von Pflegefachberufen und PJ-Studierende in einer pädiatrischen Tagesklinik

P-05-04 • Fabian Herfort, Dresden; Eva Bibrack, Dresden

Nachhaltige Qualifizierung von Tutor:innen im Medizinischen Interprofessionellen Trainingszentrum (MITZ) – Erweiterung des modularisierten Tutor:innenqualifizierungsprogramms TutorMeDi

P-05-05 • Elisabeth Schmidt, Halle (Saale)

Konzeption und Pilotierung des interprofessionellen Moduls "Rehabilitationsund Entlassmanagement" für die Ausbildungsgänge Pflege, Physiotherapie und Modizio

Form und Funktion – Digitalisierung für und in der Lehre

08:00 - 10:30 • POSTERSESSION 6 • POSTER MIX

Chair: Jan Matthes, Köln

P-06-01 • Jan Matthes, Köln

Poster-Karaoke oder "Ich weiß nicht, was auf meinem Poster steht, bevor es mir mein Gegenüber gesagt hat"

P-05-06 • Vivian Blechschmidt, Mannheim

Stärkere Repräsentation der Sonografie im NKLM 2.0 – Ein Schritt in die richtige Richtung

P-05-07 • Susanne Kolbe-Busch, Leipzig

Vermittlung von Leitlinien-gerechten Kompetenzen zur Prävention postoperativer Wundinfektionen an PJ-Studierende mithilfe der Lernplattform MoodleTM

P-05-08 • Timea Gion, Erlangen

Interprofessionelles Lehrkonzept zur Versorgung von chronischen Wunden im Skills Lab "PERLE" (Medizinische Fakultät der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg)

P-05-10 • Folrence Odermatt, Luzern (CH)

Kompetenz-basierte Strukturierung der Lerninhalte eines Einführungskurses Medizin für Studierende der Gesundheitswissenschaften – ein geeignetes Instrument zur interprofessionellen Ausbildung?

P-05-11 • Sandy Kujumdshiev, Leipzig

Ein semivirtueller Bachelor Medizinpädagogik: wer studiert das und warum eigentlich?

P-05-12 • Michelle Schmidt, Aachen

Vorbereitungskurs für das Praktische Jahr – Welcher Weg führt zum Erfolg? Ein Vergleich zweier Lehrformate

P-05-13 • Claudia Kiessling, Witten

HygienX – Entwicklung eines multizentrischen, interdisziplinären und interprofessionellen Educational Games zur Vermittlung kompetenzbasierter Infektionsprävention in der medizinischen Ausbildung

P-05-15 • Juliane Mees, Mannheim

Ergebnisse des MERLIN-Teilprojekts der Medizinischen Fakultät Mannheim – Maßnahmen zur Verbesserung der Medizinischen Ausbildung rund um das PJ

P-05-16 • Steffen Reinsch, Neuruppin

A randomized, cross-over comparison of physicians and students as PBL-facilitators during the first year of medical school

P-05-17 • Stefan Palmowski, Witten

Mehrpersonengespräche mit Laiendolmetscher*innen und Patient*innen - Einbindung von Erfahrungswissen und persönlichen Kompetenzen von Simulationspersonen in die Lehre

P-05-18 • Laura Nockelmann, Bochum

Methodik und Forschungsfragen zur retrospektiven Auswertung von Evaluationsergebnissen der Skills Labs Bochum: Beurteilung von Selbstreflexion und Qualitätssicherung im Rahmen des Erlernens extracurricularer, praktischer Fertigkeiten

WORKSHOPS

16. SEPTEMBER 2022

🕑 **08:30 − 11:30** 🥺 Magdeburger Straße 8 🔒 Dekanat • SR 4 (2. OG)

WS-03-01 • Ylva Holzhausen, Berlin; Marjo Wijnen-Meijer, München EPA-basiertes Absolventenprofil – Der Einsatz eines elektronischen Portfolios im PJ

🕑 **08:30 – 11:30** 💿 Seminargebäude Anatomie · SR 1

WS-04-01 • Tim Peters, Bielefeld

Von der Stange oder Maßanzug – Spezifisches SP-Training für spezifische Kommunikationsaufgaben

▶ 08:30 - 11:30 ♀ Seminargebäude Anatomie · SR 2

WS-05-01 • Lisa-Sophia Barthelmes, Heidelberg

Digitale Gesundheitskompetenz im interprofessionellen Setting (DiGIP)

WS-06-01 • Christian Vajda, Graz (AT); Bastian Weiss, Graz (AT)

Die Gesundheit von Studierenden in Gesundheitsberufen: Überblick über Evidenz, Herausforderungen und Interventionsmöglichkeiten am Beispiel des Peer2Peer-Programmes an der Medizinischen Universität Graz

WS-14-01 • Martin Baumann, Aachen

Verdammt! Pass auf damit! Ich hab' Dir doch gesagt, wie man das macht! – Gutes Erklären.

◆ 08:30-11:30

Magdeburger Straße 12

→ DELH

SR 224 (2. OG)

Output

Description

Output

Description

Descriptio

WS-27-01 • Tanja Hitzblech, Bern (CH)

"Best Evidence Guides" und "Standards of Best Practice" in der Arbeit mit Simulationspersonen – Wozu soll das gut sein?

◆ 13:00 – 16:00

◆ Magdeburger Straße 12

★ DELH

• SR 224 (2. OG)

• O

WS-13-01 • Anika Mitzkat, Heidelberg

Interprofessionelle Dozent*innenschulung

WS-15-01 • Doreen Herinek, Berlin; Marion Huber, Zürich (CH)

Patientensicherheit durch Netzwerksarbeit! Förderung der interprofessionellen Aus-, Fort-, und Weiterbildung, Forschung und Gesundheitsversorgung

◆ 13:00 - 16:00

◆ Magdeburger Straße 12

★ DELH

◆ SR 119 (1. OG)

◆ DELH

◆ DELH

◆ SR 119 (1. OG)

◆ DELH

◆ DELH

WS-16-01 • Janina Sensmeier, Münster

Nur simuliert und doch echt gefühlt – Umgang mit emotional belastenden Erlebnissen von Simulationspatientinnen und –patienten sowie Studierenden

WS-18-01 • Linn Hempel, Halle (Saale); Tim Peters, Bielefeld Raus aus den Stereotypen – Diversität im SP-Programm

WS-19-01 • Eva Strüwer, Essen

fen – Ein Crashkurs

Better together! Longitudinales Curriculum Allgemeinmedizin meets NKLM

WS-21-01 • Bernd Romeike, Rostock

Inverted Classroom und Gamification mit interaktiven H5P Werkzeugen

◆ 17:00 – 18:30
 Magdeburger Straße 12
 DELH
 SR 124 (1. OG) WS-22-01 • Sylvia Kaap-Fröhlich, Wädenswil; Daniel Tolks, Bielefeld Design thinking in Aus- und Weiterbildung von Gesundheits- und Medizinalberu-

WS-24-01 • Stefan Schauber, Oslo (NOR) Einführung in das Statistikprogramm R

◆ 09:00 - 11:00
 Magdeburger Straße 12
 DELH
 SR 124 (1. OG)

WS-09-01 • Ulrich Schmitz, Mainz

"Erstellen von Multiple Choice Fragen (nicht nur) für digitale Prüfungen – Unterschiede zu "herkömmlichen" Aufgaben"

◆ 09:00 - 11:00
◆ Magdeburger Straße 12
★ DELH · SR 126/127 (1.OG)

◆ 09:00 - 11:00

◆ Magdeburger Straße 12

★ DELH

◆ SR 119 (1. OG)

◆ O

WS-26-01 • Henrike Todorow, Leipzig

Der Weg zum e-Portfolio als digitales Prüfungsformat

WS-28-01 • Ronja Behrend, Berlin

Reflexion beim interprofessionellem Lernen – Umsetzungsmöglichkeiten in der

Präsenz- und Online Lehre

Form und Funktion – Digitalisierung für und in der Lehre AUSSCHUSSSITZUNGEN **15. SEPTEMBER 2022**

08:00 - 10:00 • AS-02-01 • APF

Ausschuss: Praktische Fertigkeiten

Magdeburger Straße 8 Dekanat · SR 2 (1. OG)

08:00 - 10:00 • AS-03-01 • ASP

Ausschuss: Simulationspersonen

09:00 - 10:00 • AS-07-01 • AW

Ausschuss: Weiterbildung

09:00 - 10:00 · AS-22-01 · ASA

Ausschuss: Studierendenauswahl

09:00 - 10:30 • AS-04-01 • AGDUK

Ausschuss: Gender, Diversity und Karriere

09:00 - 10:30 • AS-06-01 • ASGS

Ausschuss: Sektion GMA-Suisse

09:00 - 10:30 • AS-08-01 • APUF

Ausschuss: Patientensicherheit und Fehlermanagement

09:00 - 10:30 • AS-10-01 • ADTULL

Ausschuss: Digitalisierung – Technologie-unterstütztes Lernen und Lehren

AUSSCHUSSSITZUNGEN **15. SEPTEMBER 2022**

Ausschuss: Interprofessionelle Ausbildung

🥺 Magdeburger Straße 22 🛽 🛖 Alte Orthopädie 🕟 Hörsaal

10:00-11:00 • AS-05-01 • AWK

Ausschuss: Wissenschaftliche Kompetenzen

🥺 Magdeburger Straße 8 🛮 🯫 Dekanat 🔹 SR 2 (1. OG)

10:00 - 12:00 • AS-11-01 • AKUSK

Ausschuss: Kommunikative und soziale Kompetenzen

10:30-11:30 • AS-12-01 • AAZ & AWDM

Ausschuss: Akkreditierung und Zertifizierung & Ausschuss: Weiterentwicklung des Medizinstudiums

10:30 - 12:00 • AS-09-01 • APOIL

Ausschuss: Personal- und Organisationsentwicklung (in der Lehre)

♠ Seminargebäude Anatomie • SR 2

10:30 -12:00 • AS-13-01 • ANS

Ausschuss: Notfallmedizin und Simulation

10:30 - 12:00 · AS-14-01 · AP

Ausschuss: Prüfungen

10:30 - 12:00 • AS-15-01 • AMAF

Ausschuss: Methodik der Ausbildungsforschung







Kooperation und Verantwortung — Lehren und Lernen für eine transdisziplinäre Gesundheitsversorgung

Jahrestagung 2023 GMA — Gesellschaft für Medizinische Ausbildung www.gma2023.de

13.—16. September 2023 Osnabrück, Deutschland









ABENDPROGRAMM **15. SEPTEMBER 2022**

ABENDPROGRAMM - 15. SEPTEMBER 2022 · AB 19 UHR

Science Slam - Teaching Slam - Alles Slam oder was?

Wer kenn das nicht, man selbst steckt total drin in seinem Forschungsthema oder klinischen Fachrichtung, aber dieses anderen mit der gleichen Begeisterung zu vermitteln, ist gar nicht so einfach. Hier braucht es eine andere Form der Wissenschaftskommunikation! Einen neuen Blickwinkel, viel Empathie und die unbändige Motivation, die eigene Freude an der Wissenschaft mit anderen zu teilen. Ein Science Slam bringt die Wissenschaft raus aus dem Elfenbeinturm, rein in die Kneipe und beschert damit jedermann und jederfrau bewusstseinserweiternde

In diesem Science Slam über den Science Slam ist alles drin, um sich selbst für den Science Slam begeistern zu lassen, entweder als Organisator, Moderator oder Slammer. Seid dabei: Menschen, Fakten, Emotionen, und erlebt selbst, wie sich diese in Eurem hirneigenen neuronalen Netzwerk zu einem unvergesslichen Erlebnis aus Freude, Wissen und Glück verbinden.

Steintor Varieté · Am Steintor 10 · 06112 Halle (Saale)

Führungen durch das Dorothea Erxleben Lernzentrum

- Schwerpunkt Werkstatt / 3D-Druck (Michael Wolf)
- Schwerpunkt Digital HealthCare Hub (Sebastian Hofstetter)
- Schwerpunkt SkillsLab / Simulationszentrum (Dietrich Stoevesandt)

Alle Führungen zeigen das gesamte DELH, nur die Schwerpunkte sind unterschiedlich gewichtet

Start: 19 Uhr s.t. (Dauer ca. 60 Minuten) · Pro Gruppe max. 15 Personen Treffpunkt: MD 12 – Magdeburger Straße 12 🔒 DELH · Haupteingang

Führungen durch die Meckelschen Sammlungen

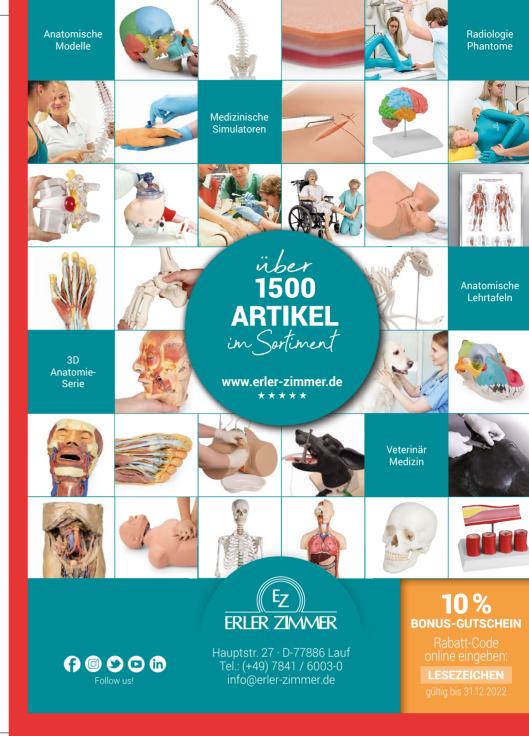
- · Heike Kielstein
- Linus Weilepp

Start: 19 Uhr s.t. (Dauer ca. 90 Minuten) · Insgesamt 30 Personen Treffpunkt: ♥ Große Steinstraße 52 🛖 Anatomie • Haupteingang

Die Führungen sind kostenlos. Am Ende kann eine Spende entrichtet werden.

Für eine freie Abendgestaltung folgen Sie dem QR Code, dort haben wir einige Café, Kneipen und Hinweise für Sie zusammengestellt.





Industrieanzeige

GESELLSCHAFTSABEND · 16. SEPTEMBER 2022



Form und Funktion -Digitalisierung für und in der Lehre

GET-TOGETHER · 15. SEPTEMBER 2022

Es erwartet Sie ein Abend, welcher kleine Leckereien und Getränke für Sie zum Ausklang des ersten Veranstaltungstages bereithält.

Die Teilnahme am Get-together ist in der Registrierungsgebühr der Tagung inkludiert.

Uhrzeit: Ab 18:00 Uhr

Steintor Varieté · Am Steintor 10 · 06112 Halle (Saale)





was das Herz für einen lebhaften Abend benötigt. Neben einem Buffet für die Genussrezeptoren und Getränken um den Durst zu löschen, haben Sie endlich wieder die Möglichkeit mit Ihren Kolleginnen und Kollegen sich in Präsenz auszutauschen. Tickets nur nach Verfügbarkeit.

Uhrzeit: Ab 20:00 Uhr

 ♥ Volkspark Halle • Schleifweg 8a • 06114 Halle (Saale)

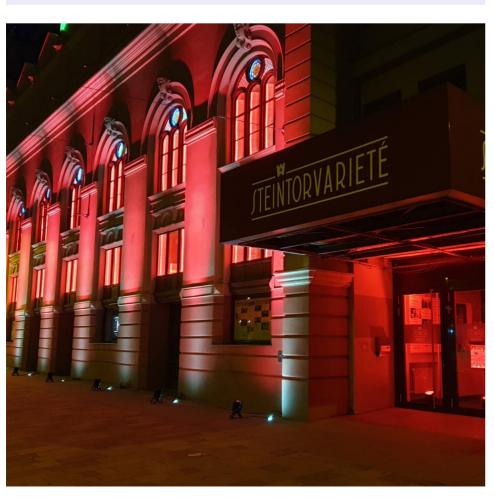
Die Abendveranstaltung der diesjährigen GMA hält bereit,



- 15. & 16. SEPTEMBER 2022

RAHMENPROGRAMM





UNTERSTÜTZER:INNEN

INDUSTRIESYMPOSIUM

INDUSTRIEWORKSHOP

Samstag, 17. September 2022

SCORION

09:00-10:00 Uhr



Hands-On Session: Programmatic Assessment and EPAs in practic

Marie Büscher, Roel Smabers, Robert Smeenk

Wir danken allen Sponsoren und Ausstellern für die freundliche Unterstützung!

















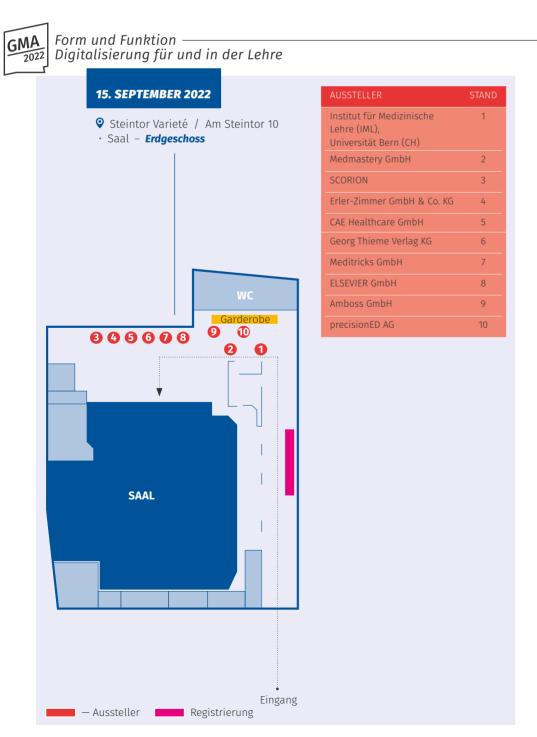


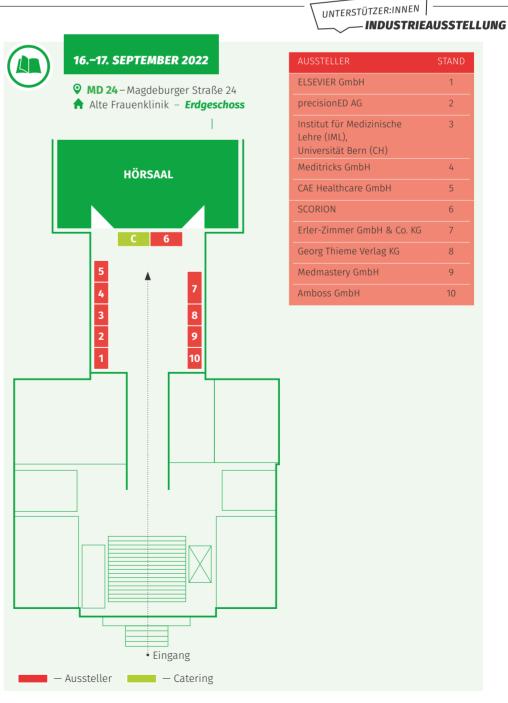












Form und Funktion ————————————————————————————————————	NOTIZEN



· Industrieanzeige